Panasonic

DECT-Mobilteil

Bedienungsanleitung

Modell-Nr. KX-TCA355



Wir danken Ihnen, dass Sie sich für das DECT-Mobilteil (DECT-MT) KX-TCA355 von Panasonic entschieden haben. Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der Benutzung sorgfältig durch und bewahren Sie diese für den späteren Gebrauch auf.

Dieses Handbuch ist für die Verwendung mit dem DECT-Mobilteil KX-TCA355 und einem KX-TDA-Serie/KX-TD816/KX-TD1232 Telekommunikationssystem von Panasonic ausgelegt.

Dieses Produkt erfüllt die IP54-Schutzart (nur gültig für das DECT-MT).

Bitte ausschließlich den Panasonic Akku verwenden. Laden Sie den Akku vor dem ersten Gebrauch mindestens 5,5 Stunden auf.

Inhaltsverzeichnis

Vor dem ersten Gebrauch

Lesen Sie vor dem ersten Gebrauch die "Wichtige Informationen" auf Seite 51. Alle Informationen müssen gelesen und verstanden werden.

◆ *Registrierung*

Sie müssen Ihr DECT-MT vor dem ersten Gebrauch im Telekommunikationssystem registrieren und die entsprechende Nebenstellennummer festlegen.

◆ *Zubehör (☐-im Lieferumfang enthalten/■-optional)*

☐ Steckernetzgerät (PQLV206CE) 1x	☐ Ladestation 1x	☐ Gürtel-Clip 1x
☐ Akkufachabdeckung 1x	☐ Akku (N4HHGMB00007 oder HHR-P103) 1x	☐ CD-ROM.................... 1x ☐ Kurzanleitung............. 1x ■ Schutztasche* KX-A290CE ...... Optional



- In diesem Handbuch werden die Endsilben der Modell-Nummer weggelassen.
- * Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.

Bei Verwendung der Panasonic Telekommunikationssysteme KX-TD816/1232 stehen die folgenden in diesem Handbuch beschrieben Funktionen nicht zur Verfügung:
- Anrufverteilungsgruppe (AV-Gruppe) - Anrufliste-Gruppe, Gruppenanrufe usw.
- 12 variable Funktionstasten (3 variable Funktionstasten stehen zur Verfügung.)

Anordnung der Bedienelemente

Anruf-/Ladeanzeige

Hörer

Anschluss Sprechgarnitur

Display

Abdeckung öffnen.

Soft-Tasten

CANCEL/EIN-/AUSSCHALTEN

Joystick

LÖSCHEN/VERMITTELN

GESPRÄCH/LAUTSPRECHER

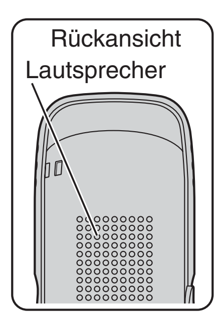
NACHRICHT

SIGNALTASTE

INTERNVERBINDUNG

Mikrofon

Ladekontakt



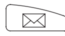
Vor der Inbetriebnahme des DECT-Mobilteils



Taste **GESPRÄCH/ LAUTSPRECHER**:
Wird zum Tätigen und Entgegennehmen von Gesprächen oder zum Einschalten des Freisprechbetriebs verwendet.



Joystick:
Dient der Einstellung der Lautstärke des Ruftons/Hörers; Auswahl des Funktionsmodus und der direkt oberhalb angezeigten Funktion; zur Auswahl eines gewünschten Eintrags den Cursor verschieben.



Taste **NACHRICHT**:
Dient zum Hinterlassen einer Nachrichtenanzeige oder zum Zurückrufen des Teilnehmers, der eine Nachrichtenanzeige für Sie hinterlassen hat.



Taste **SIGNALTASTE**:
Wird verwendet, um die aktuelle Verbindung zu lösen und einen anderen Anruf zu tätigen, ohne aufzulegen, oder um ein anklopfen des Amtsgespräch entgegenzunehmen.



Taste **INTERNVERBINDUNG**:
Wird zum Tätigen und Entgegennehmen von Interngesprächen verwendet.



Taste **LÖSCHEN/VERMITTELN**:
Dient zum Löschen von Ziffern oder Zeichen, oder zum Vermitteln eines Gesprächs an eine andere Nebenstelle.

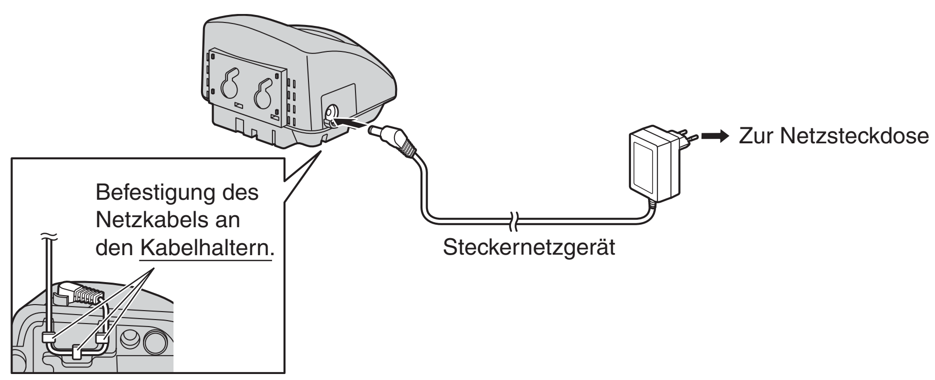


Taste **CANCEL/EIN-/ AUSSCHALTEN**:
Um ein Gespräch zu beenden, verlassen Sie das Telefonbuch oder den Funktionsmodus oder schalten das DECT-MT ein/aus.

Soft-Tasten:
Dienen zum Auswählen der direkt oberhalb der jeweiligen Taste angezeigten Funktion. Welche Funktion angezeigt wird, richtet sich nach dem jeweiligen Modus.



Anschließen

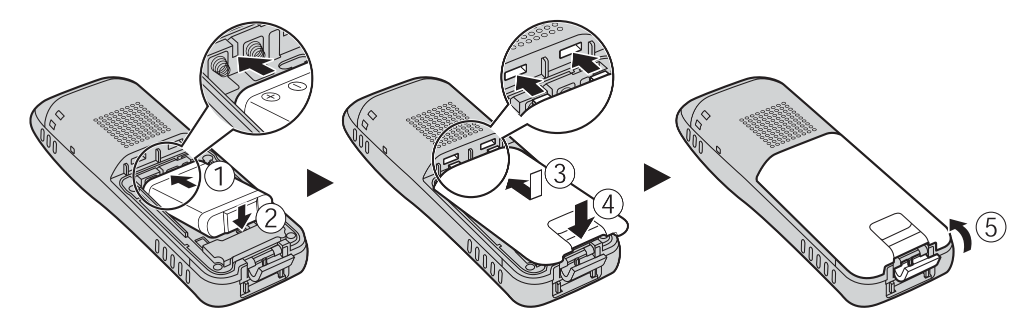




• Verwenden Sie NUR das mitgelieferte Ladegerät und das Panasonic-STECKERNETZTEIL PQLV206CE.

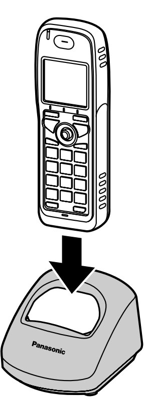
Einsetzen des Akku

Legen Sie den Akku wie abgebildet ein. Schließen Sie die Abdeckung gemäß Pfeilrichtung. Schließen Sie die Verriegelung, damit die Abdeckung sicher geschlossen ist.



Aufladen des Akku

Bei der Auslieferung ist der Akku nicht aufgeladen. **Laden Sie den Akku vor dem ersten Gebrauch mindestens 5,5 Stunden auf**.





- Wenn der Akku vollständig entladen ist, wechselt die Ladeanzeige von rot zu grün. Weitere Informationen finden Sie unter “Informationen zum Akku” auf Seite 51.
- Es ist normal, dass sich das DECT-MT und die Ladestation während des Aufladens des Akku erwärmen.
- Achten Sie darauf, dass sich in der Nähe der Ladestation keine für magnetische Felder empfindlichen Geräte befinden.

Ein-/Ausschalten

Einschalten



Wenn Sie etwa 2 Sekunden auf **EIN-/AUSSCHALTEN** drücken.

Ausschalten



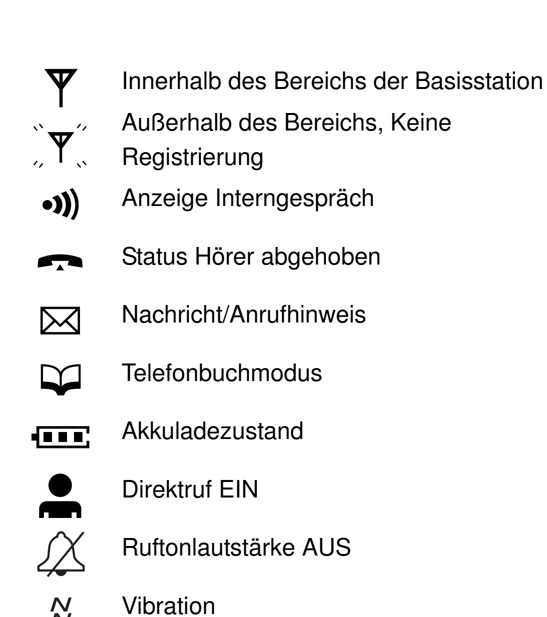
Drücken Sie etwa 2 Sekunden auf **EIN-/AUSSCHALTEN**.
Die Anzeige im Display erlischt.



- Wenn das DECT-MT eingeschaltet wird, befindet es sich im Ruhemodus. Das DECT-MT befindet sich im Ruhemodus, wenn keine Funktionen ausgeführt werden; es "wartet" auf Anrufe.

Anzeigesymbole





Bedienungsüersicht

Die Funktionen des DECT-MT werden über das Display-Menü aufgerufen und mit dem Joystick und den Soft-Tasten ausgewählt. Im Ruhemodus wird die bedienerfreundliche Menüfürung angezeigten.

<Zentrales Telefonbuch der TK-Anlage>
Panasonic
99998822
EXT

<Nebenstellen-Telefonbuch der TK-Anlage>
Anne
103

<Anrufliste-Gruppe>
01 JUL 15:03
David Baker
9876543210

PBX
GRP

<Mobilteil-Telefonbuch>
David Baker
9876543210
PBX

<Anrufliste>
02 JUL 14:59
James Smith
0123456789
GRP

<Erweiterte Wahlwiederholung>
Anne
103

<TK-Anlage Funktionsmenü>
1 2 3
* 0
Pause
OK

<im Ruhemodus>
Menüführung

<Anzeige Variable Funktionstasten>
1:Amtsleitung
2:AL-Bündel
3:AL-Sammel
4:Amtsleitung
5:Amtsleitung
OK NEXT

<Hauptmenü>
Anrufer ID
OK

Normal-Display
301:Paul
Neue Anrufe
3.Jul 10:08

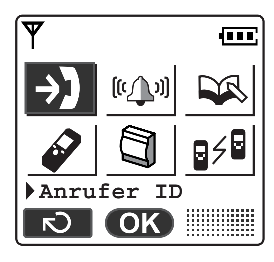


- Wenn die Tastatur gesperrt ist oder das DECT-MT sich in der einer Ladestation befindet, können Sie das Display nicht wechseln.
- Sie können auswählen, ob die Menüführung angezeigt werden soll. (Siehe Seite 41.)

Anzeige Funktionsmenü

Um das Funktionsmenü anzuzeigen, drücken Sie den Joystick.

Hauptmenü – im Ruhemodus





Anrufer ID:
Zeigt die Anrufliste an.



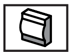
Auswahl Rufton:
Zugriff auf "`Auswahl Rufton`".



Neuer Eintrag:
Speichert einen neuen Eintrag im Mobilteil-Telefonbuch.



Einstell.Handy:
Zugriff auf "`Einstell.Handy`".

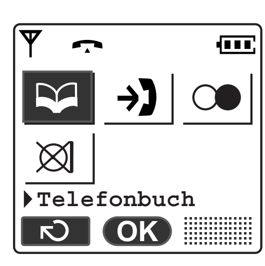


TK-Programm.:
Aufrufen des Programmiermodus für die TK-Anlage.



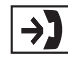
Walkie-Talkie:
Schaltet den Modus Walkie-Talke ein/aus. (Siehe Seite 46.)

Untermenü – bei "Hörer abgehoben"/während eines Gesprächs

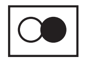




Telefonbuch:
Zugriff auf das Mobilteil-Telefonbuch.



Anrufer ID:
Zeigt die Anrufliste an.



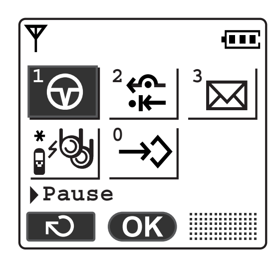
Wahlwiederh.:
Wählt die zuletzt gewählte Rufnummer.

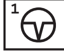


Stumm:
Schaltet das Mikrofon ein/aus.

 TK-Anlage Funktionsmenü

Die Funktionen des DECT-MT können über die Tastenliste des Displays aktiviert werden. Bewegen Sie den Joystick nach links, um die Tastenliste anzuzeigen.





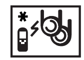
Pause:
Fügt eine Wählpause ein.



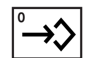
RWI/ARS:
Stellt die Rufweiterleitung oder Anrufschutz ein.



Nachricht:
Dient zum Hinterlassen einer Nachrichtenanzeige oder zum Zurückrufen des Teilnehmers, der eine Nachrichtenanzeige für Sie hinterlassen hat.



suchen Sender:
Sucht nach dem stärksten Funksignal von der Basisstation.



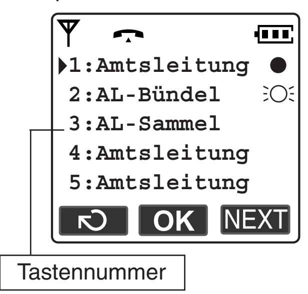
TK-Programm.:
Aufrufen des Programmiermodus für die TK-Anlage.
Hat dieselbe Funktion wie "`TK-Programm.`" im Hauptmenü.



Anzeige Variable Funktionstasten

Die variable Taste kann verwendet werden, um während eines abgehenden oder ankommenden Amtsgesprächs eine Leitung zu belegen (variable Funktionstaste), oder mit einer bestimmten Funktion belegt werden. Bewegen Sie den Joystick nach rechts, um die Liste der variablen Funktionstasten anzuzeigen. Hier können Sie auf die 12 variablen Funktionstasten zugreifen. Das jeweils neben einer variablen Funktionstaste angezeigte Symbol zeigt den Status einer Leitung an, ähnlich wie die LEDs an einem Systemtelefon; ● entspricht einer grünen LED, und ○ entspricht einer roten LED.

Beispiel:



Erklärung der Symbole der variablen Funktionstasten*

- ● (ein): Diese Leitung haben Sie zurzeit belegt.
- ● (blinkt schnell): Diese Leitung ist durch ein ankommendes Gespräch belegt.
- ● (blinkt langsam): Auf dieser Leitung halten Sie ein Gespräch.
- ○ (ein): Diese Leitung ist durch eine andere Person belegt.
- ○ (blinkt schnell): Auf dieser Leitung hat eine Anrufverteilungsgruppe, für die als Anrufverteilungsmethode “Sammelruf (Ring)” eingestellt ist, ein ankommendes Gespräch empfangen.
- ○ (blinkt langsam): Auf dieser Leitung hält jemand ein Gespräch.
- (kein Symbol): Die Leitung ist frei.



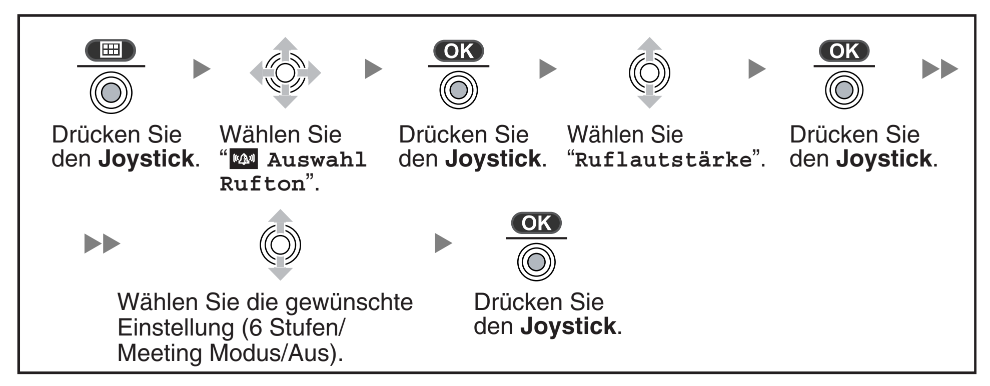
- * Die Bedeutungen dieser Symbole richten sich nach dem Status der jeweiligen Amtsleitung.
- Weitere Informationen finden Sie unter “LED-Anzeige (LED Indication)” im Funktionshandbuch zum Telekommunikationssystem der KX-TDA-Serie/ KX-TD816/KX-TD1232.
- Um eine Taste auszuwählen, drücken Sie die entsprechende Tastennummer oder bewegen Sie den Joystick, um die gewünschte Taste zu markieren und drücken dann OK.
- Informationen zu Belegung einer variablen Funktionstaste finden Sie auf Seite 44.

Anzeige Softtasten

Die auf dem Display angezeigten Symbole und Funktionen richten sich nach dem Verwendungsstatus. Um ein auf dem Display angezeigtes Symbol auszuwählen, drücken Sie die entsprechende Soft-Taste.

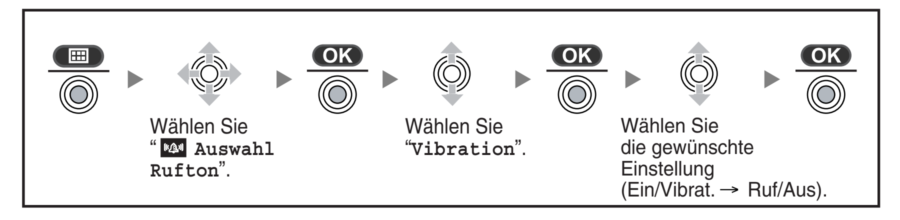
Symbol	Funktion
	Zeigt das Mobilteil-Telefonbuch an.
	Zeigt das Hauptmenü an.
	Zeigt das Funktionsmenü an.
	Zeig das Logbuch (erw. Wahlwiederholung) an.
OK	Dient der Bestätigung des Eintrags.
	Schaltet den Rufton aus.
PBX	Zeigt das Zentrale Telefonbuch der TK-Anlage an.
EXT	Zeigt das Nebenstellen-Telefonbuch der TK-Anlage an.
	Zeigt die Anrufliste an.
GRP	Zeigt die Anrufliste einer Gruppe an.
NEXT	Zeigt die nächste Anzeige an.
CLR	Löscht Ziffern oder Zeichen.
P	Fügt eine Wählpause ein.
	Kehrt zur vorherigen Anzeige zurück.
12/24	Dient zur Einstellung der Zeit für den Terminruf.
H/S	Zeigt die im Mobilteil-Telefonbuch gespeicherten Anruferinformationen beim Empfang eines Anrufs an.
PBX	Zeigt die zentral (im TK-System) gespeicherten Anruferinformationen beim Empfang eines Anrufs an.
X	Dient zum Löschen der Displayeinstellung für den Memo-Alarm oder beim Speichern von “**Amtsholung Nr.**” ein X einzugeben.
√	Dient zur Auswahl eines Eintrags im Einstellungsmodus.
ABC	Wird im Zeicheneingabemodus ABC (Alphabet) angezeigt.
0-9	Wird im Zeicheneingabemodus 0-9 (Numerisch) angezeigt.
ΑΒΓ	Wird im Zeicheneingabemodus ΑΒΓ (Griechisch) angezeigt.
AÄÅ	Wird im Zeicheneingabemodus AÄÅ (Erweitert 1) angezeigt.
SŚŠ	Wird im Zeicheneingabemodus SŚŠ (Erweitert 2) angezeigt.
	Wird angezeigt, wenn die Tastatur gesperrt ist und dient zum Entsperren der Wähltasten.
	Wird verwendet, um im Telefonbuch alphabetisch nach einem Eintrag zu suchen.
	Legt ein Gespräch ins Halten.
	Dient zum Aufbau eines Konferenzgesprächs.

Einstellung der Ruftonlautstärke





- Im Meeting Modus: Nur Vibration/Tastenton Aus/Mikrofonempfindlichkeit hoch
- Sie können auswählen, ob das DECT-MT bei einem ankommenden Gespräch vibrieren soll.



Einstellung der Lautstärke für den Hörer/Lautsprecher

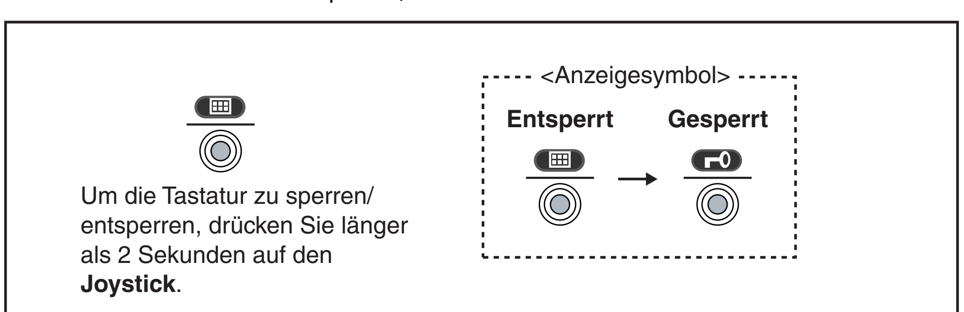
Während eines Gesprächs



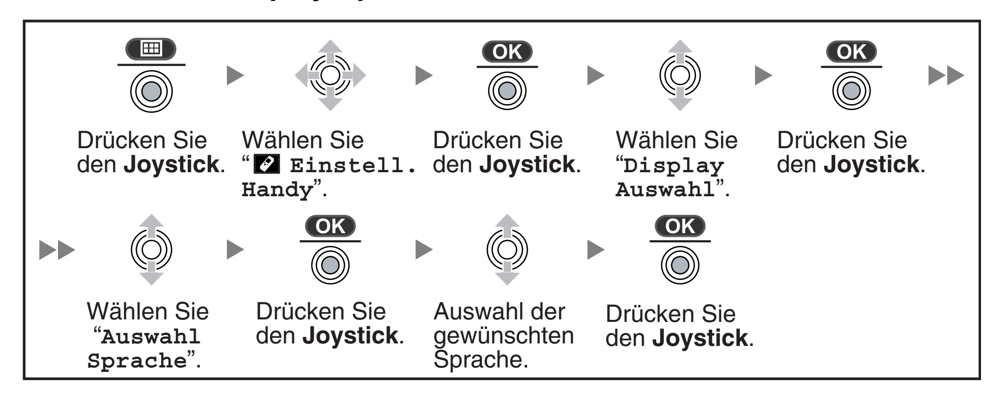
Um die Lautstärke einzustellen bewegen Sie den **Joystick nach oben** oder **unten (AUF/AB)**.
(Hörerlautstärke - 3 Stufen, Lautsprecherlautstärke - 6 Stufen)

Tastensperre

Sie können die Wähltasten sperren, wenn das DECT-MT sich im Modus “Frei” befindet.



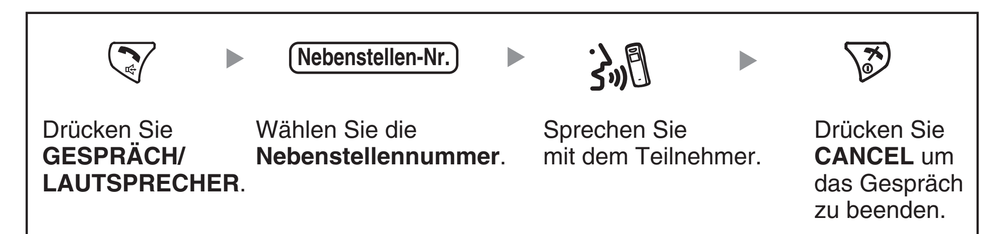
Auswahl der Display-Sprache





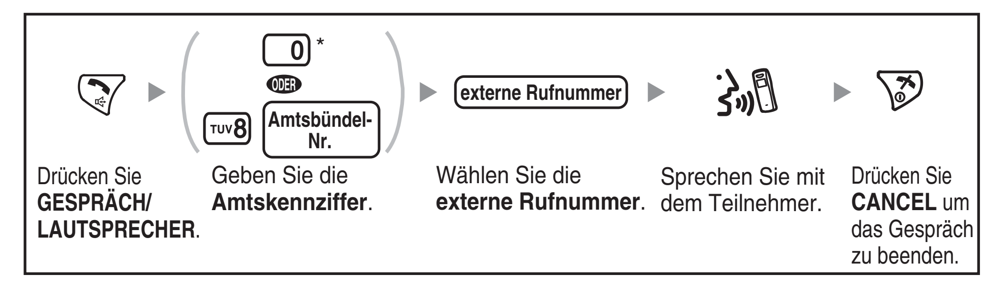
- Sie können “Automatisch” oder eine von 16 Sprachen auswählen:
  Deutsch, English, Español, FRANCAIS, Italiano, Dansk, Nederlands, Svenska, Suomi, EΛΛHNIKA, Magyar, Português, Polski, slovensky, čeština, Hrvatski.
- Bei der Einstellung “Automatisch” werden automatisch die Spracheinstellungen des professionellen Telekommunikationssystems verwendet.
- Die Displaysprache für das DECT-MT wie für das Telekommunikationssystem kann ausgewählt werden und muss für beide identisch sein. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Telekommunikationssystems.

Anrufen einer anderen Nebenstelle

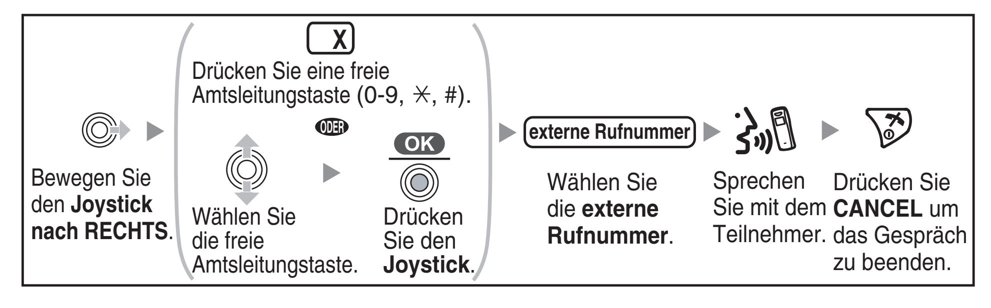


Anrufen–eines externen Teilnehmers

Verwendung der Amtskennziffern



Verwendung der variablen Funktionstasten





- * Die Nummern für die automatische Leitungsbelegung richten sich nach der Einstellung des Systems. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.
- Sie können prüfen, ob eine Nummer korrekt eingegeben wurde, bevor Sie anrufen, indem Sie die Nummer eingeben und dann drücken (**Blockwahl**).
- Um die ganze in Blockwahl eingegebene Rufnummer zu löschen, drücken und halten Sie C/ .
- Falls " Y " blinkt, gehen Sie näher an die Basisstation heran und wählen erneut.
- Um das Wählen abzubrechen, drücken Sie .

Kurzwahl

Drücken Sie auf die zugewiesene Abkürzungstaste, um das Gespräch zu beenden.



Drücken und halten Sie die als Kurzwahl zugewiesene Wähltaste. ▶ Drücken Sie **GESPRÄCH/ LAUTSPRECHER**.

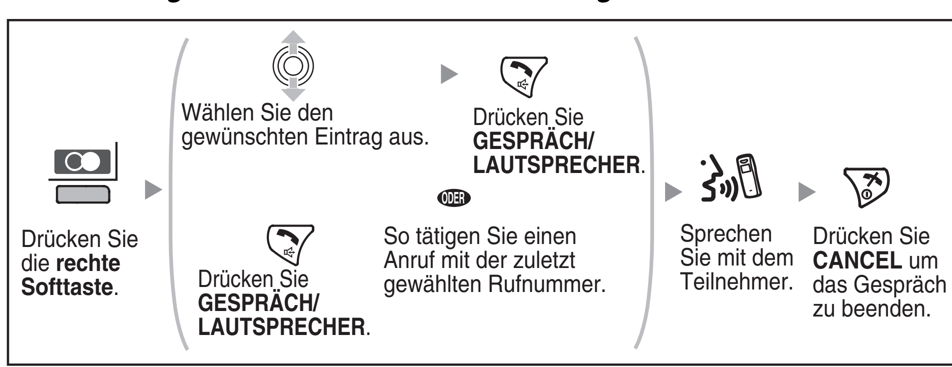


- Einzelheiten zur Zuweisung einer Rufnummer als Kurzwahl finden Sie auf Seite 31.

Verwendung des Logbuchs

Funktion	Anzeigesymbol	Beschreibung
Erweiterte Wahlwiederholung		Sie können zum Tätigen eines Anrufs die zuvor gewählten Rufnummern verwenden.
Anrufliste		Sie können zum Tätigen eines Anrufs die Rufnummern eingegangener Anrufe verwenden.
Anrufliste-Gruppe	→GRP	Sie können zum Tätigen eines Anrufs die Rufnummern der bei Anrufverteilungsgruppen eingegangenen Anrufe verwenden.

Verwendung des erweiterte Wahlwiederholung

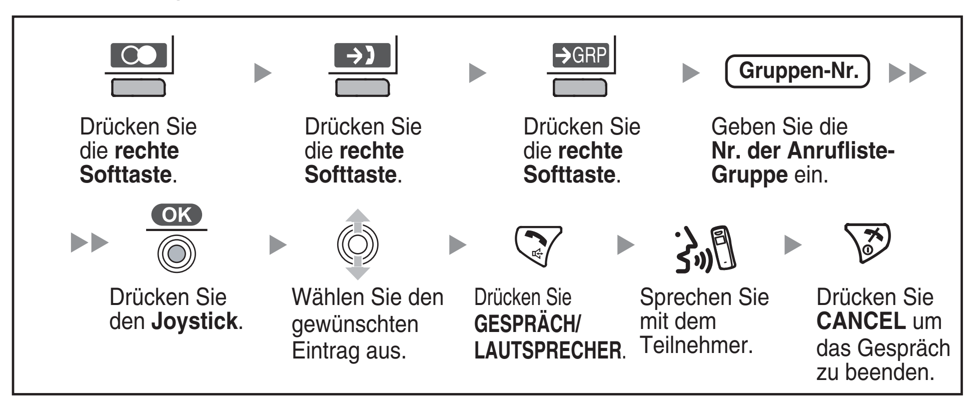


Anrufen

◆ Verwendung der Anrufliste



◆ Verwendung der Anrufliste-Gruppe



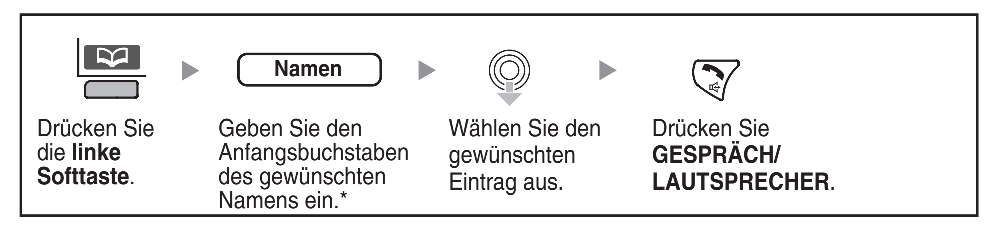


- Eine im Mobilteil-Telefonbuch mit Namen gespeicherte externe Rufnummer wird im Logbuch mit Rufnummer und Name angezeigt.
- Beim Tätigen eines Anrufs über das Zentrale Telefonbuch der TK-Anlage wird der Name des angerufenen Teilnehmers nicht im Logbuch gespeichert. Um den Namen sowie die Nummer zu speichern, kopieren Sie den entsprechenden Eintrag vor dem Wählen der Nummer in das Mobilteil-Telefonbuch. (Siehe Seite 30.)

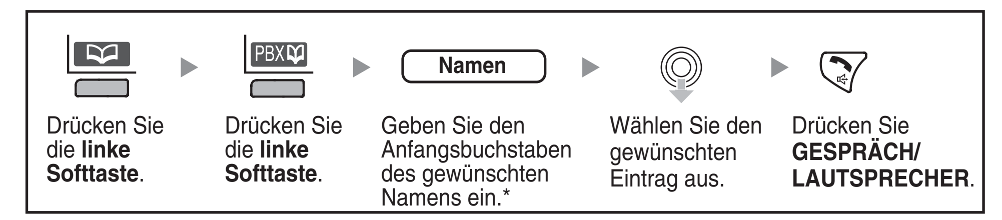
Verwendung des Telefonbuchs

Funktion	Anzeigesymbol	Beschreibung
Mobilteil-Telefonbuch	(Telefonbuch-Symbol)	Sie können zum Tätigen eines Anrufs die im Mobilteil-Telefonbuch gespeicherten Rufnummern verwenden. (Siehe Seite 26).
Zentrales Telefonbuch der TK-Anlage	PBX	Sie können zum Tätigen eines Anrufs die im Telekommunikationssystem gespeicherten Rufnummern verwenden.
Nebenstellen-Telefonbuch der TK-Anlage	EXT	Sie können zum Tätigen eines Anrufs die im Telekommunikationssystem gespeicherten Nebenstellennummern verwenden.

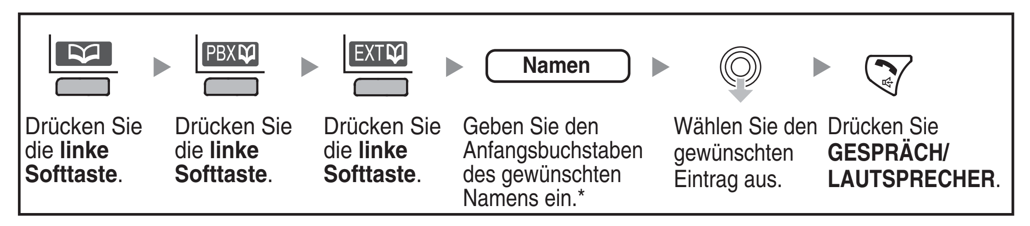
Verwendung des Mobilteil-Telefonbuch



Verwendung des Zentrales Telefonbuch der TK-Anlage

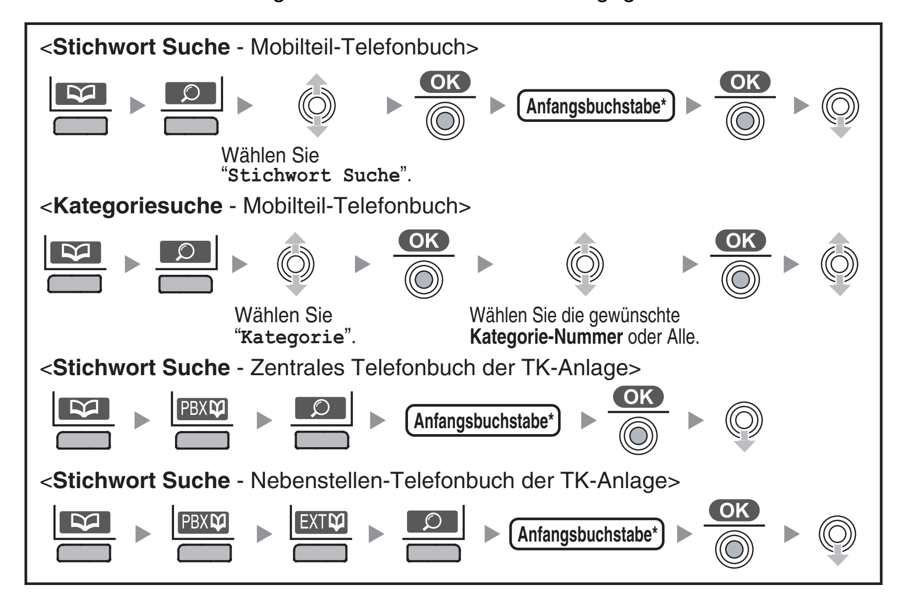


Verwendung des Nebenstellen-Telefonbuch der TK-Anlage





- * Drücken Sie die Wähltaste (0-9), die dem von Ihnen gesuchten Buchstaben entspricht. Drücken Sie dann wiederholt auf diese Wähltaste, um den gewünschten Buchstaben auszuwählen.
- Sie können den Eintrag im Telefonbuch wie unten angegeben suchen:



* Einzelheiten zur "Eingabe von Zeichen":

1. Drücken Sie wiederholt auf die rechte Soft-Taste, um den gewünschten Buchstaben-Eingabemodus auszuwählen.



2. Drücken Sie die Wähltaste (0-9), die dem von Ihnen gesuchten Buchstaben entspricht. Drücken Sie dann wiederholt auf diese Wähltaste, um den gewünschten Buchstaben auszuwählen.

Interngespräche/Amtsanrufe/Gruppenanrufe

Beim Empfangen eines Gesprächs

Interngespräche/Amtsanrufe/Gruppenanrufe

Beantworten eines Anrufs wenn das DECT-MT läutet

Drücken Sie **GESPRÄCH/ LAUTSPRECHER**. ▶ Sprechen Sie mit dem Teilnehmer. ▶ Drücken Sie **CANCEL** um da Gespräch zu beenden.

Interngespräche

Beantworten eines Anrufs wenn das DECT-MT läutet

INT

Drücken **INTERNVERBINDUNG**. ▶ Sprechen Sie mit dem Teilnehmer. ▶ Drücken Sie **CANCEL** um da Gespräch zu beenden.

Amtsanrufe

Beantworten eines Gesprächs auf einer bestimmten Leitung

Bewegen Sie den **Joystick nach RECHTS**. ▶

X

Drücken Sie die Amtsleitungstasten-Nummer (0-9, ✱, #). (Eine Amtsleitung mit einem schnell blinkendem Symbol auswählen.)

ODER

Wählen Sie die Amtsleitungstaste. (Eine Amtsleitung mit einem schnell blinkendem Symbol auswählen.) ▶ OK Drücken Sie den **Joystick**.



▶ Sprechen Sie mit dem Teilnehmer. ▶ Drücken Sie **CANCEL** um da Gespräch zu beenden.



- Sie können einen Anruf auch wie folgt beantworten:
  - **Autom. Gespräch** (Siehe Seite 42.)
  - **Jede Taste Antw** (Siehe Seite 42.)
  - **Auto Annahme** (Siehe Seite 42.)

Ruftonlautstärke vorübergehend ändern

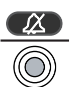


Beim Empfangen eines Gesprächs



Um die Lautstärke einzustellen bewegen Sie den **Joystick nach oben** oder **unten (AUF/AB)**.





Um den Rufton einzuschalten, drücken Sie den **Joystick**.

Anrufe annehmen

Anrufer-ID

Wenn ein Amtsgespräch mit Anruferinformationen ankommt, werden diese Informationen in der Anrufliste (Anrufer-Logbuch) gespeichert.

<Anzeige Ruhemodus>

301:Paul
Neue Anrufe
3.Jul 10:08

Neue Gespräche sind angekommen.

<Anzeige Anrufer-ID>

Datum des Eingangs — Empfangszeit — Status des Gesprächs

02 JUL 14:59
James Smith
0123456789

ALT:unbeantw
James Smith
0123456789

Rufnummer — Namen

Aufruf der Anrufliste-Gruppe

▶▶ GRP — Drücken Sie die **rechte Softtaste**. ▶ Gruppen-Nr. — Geben Sie die gewünschte **Gruppen-Nummer** ein. ▶ OK — Drücken Sie den **Joystick**.

Den Anrufer zurückrufen

▶▶ Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. ▶ Drücken Sie **GESPRÄCH/ LAUTSPRECHER**. ▶ Sprechen Sie mit dem Teilnehmer. ▶ Drücken Sie **CANCEL** um da Gespräch zu beenden.

Speichern der Anruferinformationen im Mobilteil-Telefonbuch

▶▶ Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. ▶ Drücken Sie den **Joystick**. ▶ Wählen Sie "Sichere Eintrag". ▶ OK — Drücken Sie den **Joystick**. ▶ Namen / Rufnummer / Kategorie-Nr. — Geben Sie einen **Namen** sowie eine **Rufnummer** ein, und wählen Sie die **Kategorie-Nummer** oder Aus.* ▶ OK — Drücken Sie den **Joystick**.

Löschen

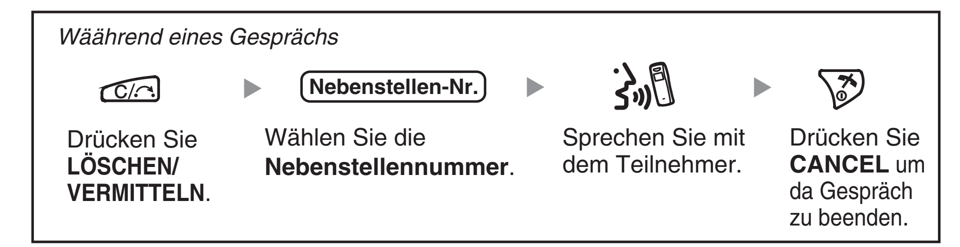
▶▶ Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. ▶ Drücken Sie den **Joystick**. ▶ Wählen Sie "Löschen". ▶ OK — Drücken Sie den **Joystick**. ▶ Wählen Sie "Ja". ▶ OK — Drücken Sie den **Joystick**.



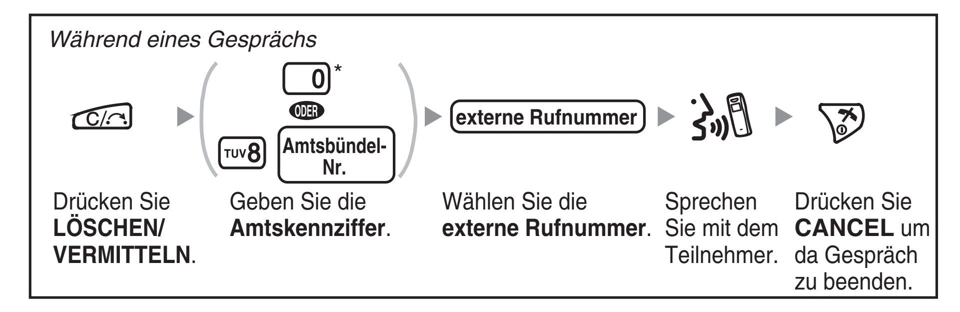
- * Drücken Sie OK, um die einzelnen Einträge zu prüfen. (Siehe Seite 30.)
(**Namen** - max. 16 Zeichen/**Rufnummer** - max. 32 Stellen)

Vermitteln eines Gesprächs

Vermitteln an eine Nebenstelle



Vermitteln an einen externen Teilnehmer



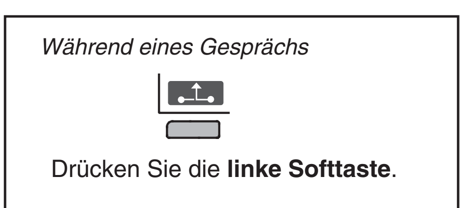


- * Die Nummern für die automatische Leitungsbelegung richten sich nach der Einstellung des Systems. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.
- Um das Gespräch wieder aufzurufen, bevor das Ziel antwortet, drücken Sie C/.

Halten

Halten (Normales Halten)

Der Anfur kann gehalten werden, um von einem beliebigen Benutzer wieder aufgenommen zu werden.



◆ Halten (Exklusives Halten)

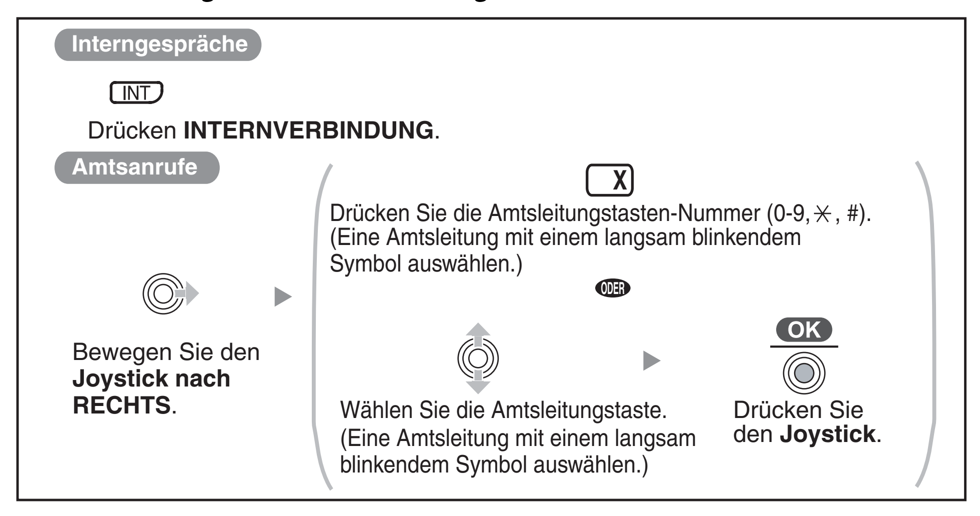
Der Anruf kann gehalten werden, dass das Gespräch nur von Ihnen wieder aufgenommen werden kann.





- Die Vorgehensweise zum Halten eines Anrufs richtet sich nach dem "Halten"-Modus (Normales Halten/Exklusives Halten). Fragen Sie Ihren Manager nach dem aktuellen Modus.
- Wenn Sie mehrere Amtsgespräche halten möchten, müssen Sie die zunächst variable Funktionstasten mit den entsprechenden Amtsleitungstasten-Funktionen (Amtsleitung/AL-Bündel/AL-Sammel/AV-Gruppe) belegen.

◆ Zurückholen gehaltener Verbindungen



Freisprechbetrieb

Sie können mit dem Anrufer über den Lautsprecher der tragbaren Station sprechen.

Während eines Gesprächs

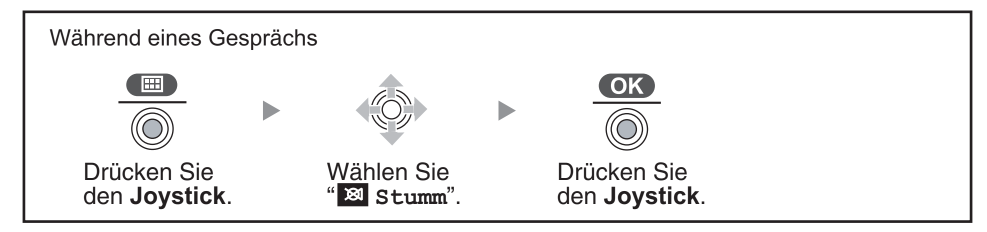


Um zwischen den beiden Sprechmodi hin- und herzuwechseln (Freisprechen/Hörer), drücken Sie **GESPRÄCH/LAUTSPRECHER**.



- Wenn Sie das DECT-MT während einer Gesprächsverbindung in die Ladeschale stecken, wird das Gespräch beendet.

Das Mikrofon ein-/ausschalten



Verwendung des Telefonbuchs

Mobilteil-Telefonbuch

Sie können bis zu 200 Einträge mit Namen, Rufnummern und Kategorienummern im Mobilteil speichern und später bequem aufrufen. Alle Verzeichniseinträge werden in alphabetischer Reihenfolge gespeichert.

Anrufererkennung

Sie können die Einträge im Mobilteil-Telefonbuch einer von 9 Kategorien zuordnen. Ein Anruf von einem in einer dieser Kategorien gespeicherten Teilnehmer wird durch den Ruftontyp/LED-Typ angezeigt, der der jeweiligen Kategorie zugewiesen wurde.

Eintrag	Einstellung
Rufton	15 Ruftontypen (Siehe Seite 40.)
LED-Farbtyp	3 Typen (Siehe Seite 40.)

◆ Speichern eines neuen Eintrags

Drücken Sie den **Joystick**. ▶ Wählen Sie "Neuer Eintrag". ▶ OK Drücken Sie den **Joystick**. ▶▶

Namen ▶▶ Namen — Geben Sie den **Namen** (max. 16 Zeichen) ein. ▶ OK Drücken Sie den **Joystick**. ▶▶

Rufnummer ▶▶ Rufnummer — Geben Sie die **Rufnummer*** (max. 32 Stellen) ein. ▶ OK Drücken Sie den **Joystick**. ▶▶

VIP Kategorie ▶▶ Wählen Sie die gewünschte **Kategorie-Nummer** oder Aus. ▶ OK Drücken Sie den **Joystick**. ▶ OK Drücken Sie den **Joystick**.



- Einzelheiten zur "Eingabe von Zeichen" finden Sie auf Seite 32.
- * Eingegeben werden können die Ziffern von "0" bis "9", "⚹", "#", PAUSE.
- * Es können bis zu 200 Telefonbucheinträge gespeichert werden, wobei jede im Telefonbuch gespeicherte Rufnummer mit mehr als 24 Stellen als zwei Telefonbucheinträge zählt.
- * Wenn im Telefonbuch nur ein Speicherplatz zur Verfügung steht, können Sie keine aus mehr als 24 Stellen bestehende Rufnummer speichern.
- Beim Speichern von Rufnummern externer Teilnehmer muss auch eine Amtskennziffer gespeichert werden.

◆ Bearbeitung

Drücken Sie die **linke Softtaste**. ▶ Wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. ▶ Drücken Sie den **Joystick**. ▶ Wählen Sie "`Editieren`". ▶ OK Drücken Sie den **Joystick**. ▶▶

Namen ▶▶ Namen — Ändern Sie den **Namen** (max. 16 Zeichen). ▶ OK Drücken Sie den **Joystick**. ▶▶

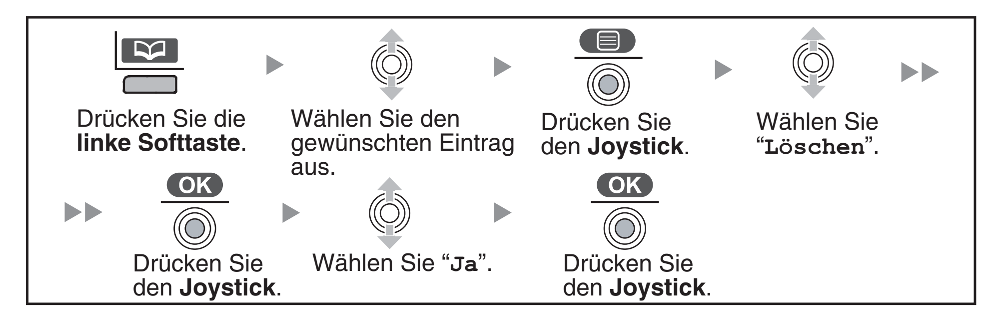
Rufnummer ▶▶ Rufnummer — Ändern Sie die **Rufnummer** (max. 32 Stellen). ▶ OK Drücken Sie den **Joystick**. ▶▶

VIP Kategorie ▶▶ Wählen Sie die gewünschte **Kategorie-Nummer** oder Aus. ▶ OK Drücken Sie den **Joystick**. ▶ OK Drücken Sie den **Joystick**.



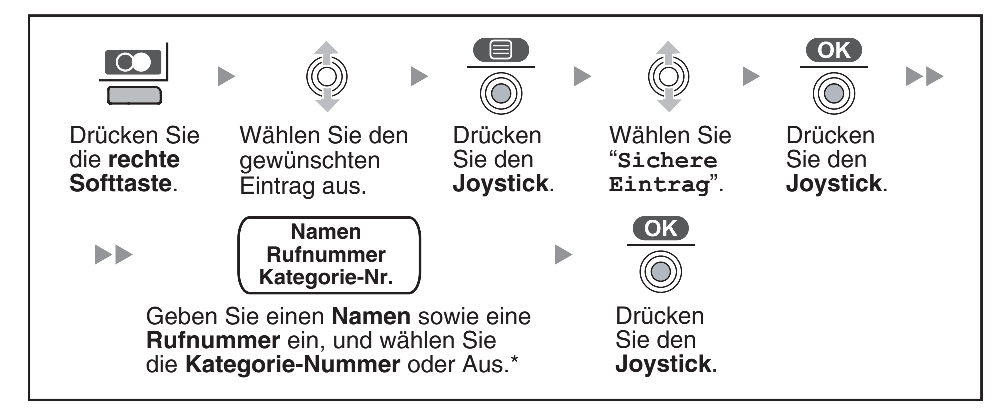
- Einzelheiten zur "Eingabe von Zeichen" finden Sie auf Seite 32.
- * Eingegeben werden können die Ziffern von "0" bis "9", "⁎", "#", PAUSE.
- * Es können bis zu 200 Telefonbucheinträge gespeichert werden, wobei jede im Telefonbuch gespeicherte Rufnummer mit mehr als 24 Stellen als zwei Telefonbucheinträge zählt.
- * Wenn im Telefonbuch nur ein Speicherplatz zur Verfügung steht, können Sie keine aus mehr als 24 Stellen bestehende Rufnummer speichern.
- Um ein Zeichen oder eine Ziffer zu ändern, bewegen Sie den Joystick und dann C/, um zu löschen. Danach geben Sie das neue Zeichen bzw. die neue Ziffer ein.
- Um eine ganze Zeile zu löschen, drücken und halten Sie C/.
- Um den Cursor nach links oder rechts zu bewegen, bewegen Sie den Joystick oder .

Löschen

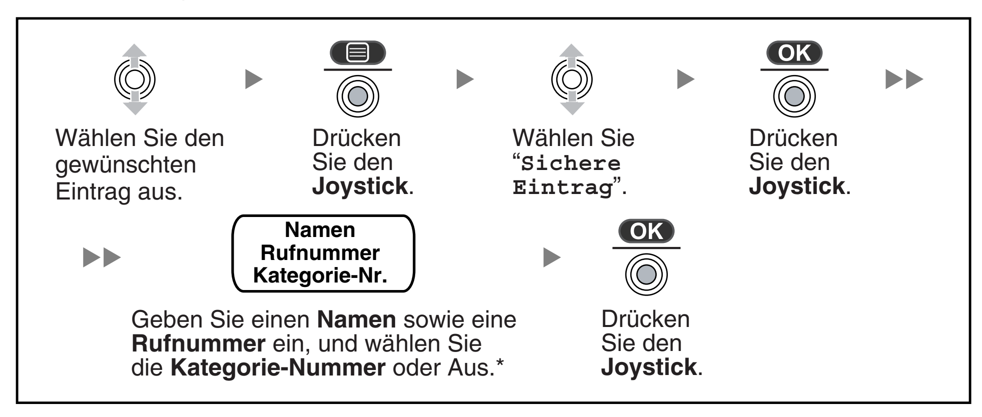


Speichern eines Eintrags im Mobilteil-Telefonbuch

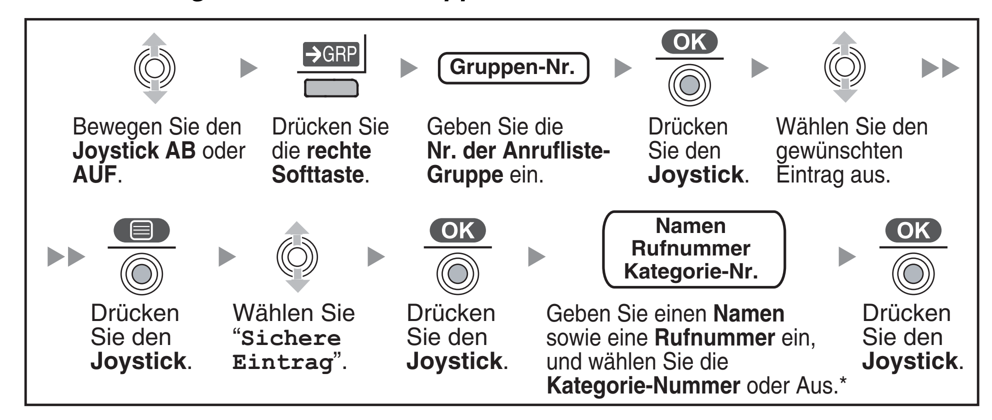
Verwendung des erweiterte Wahlwiederholung



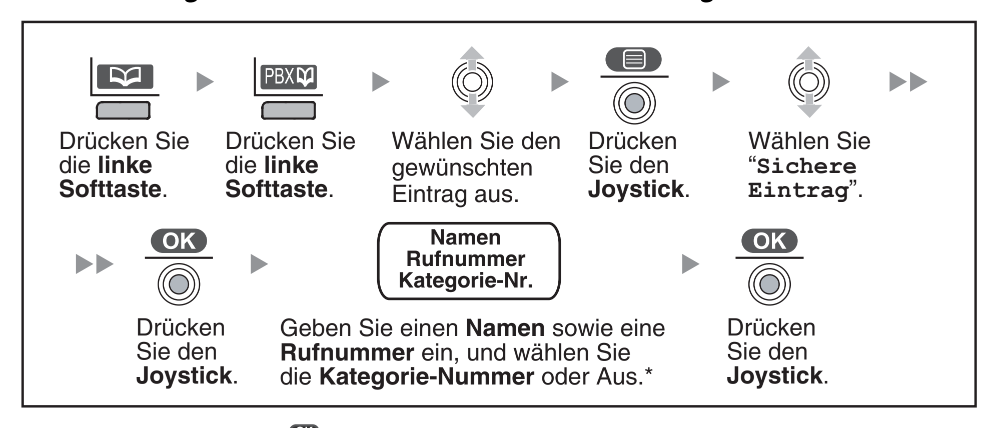
Verwendung der Anrufliste



◆ Verwendung der Anrufliste-Gruppe



◆ Verwendung des zentralen Telefonbuch der TK-Anlage

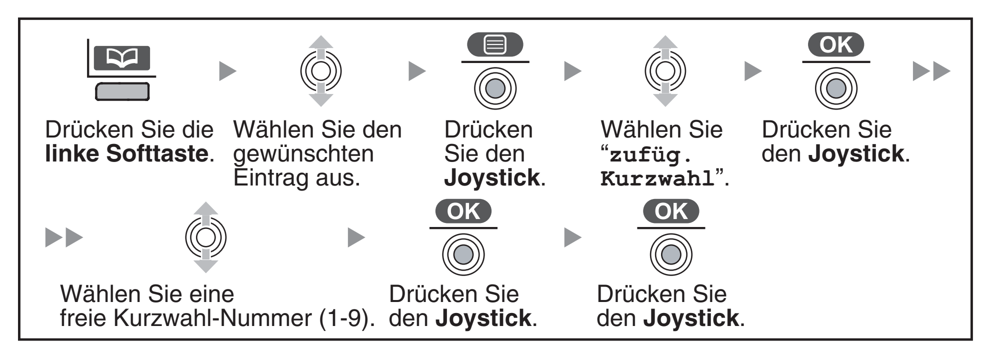




- * Drücken Sie OK, um die einzelnen Einträge zu prüfen.
  (**Namen** - max. 16 Zeichen/**Rufnummer** - max. 32 Stellen)
  – Es können bis zu 200 Telefonbucheinträge gespeichert werden, wobei jede im Telefonbuch gespeicherte Rufnummer mit mehr als 24 Stellen als zwei Telefonbucheinträge zählt.
  – Wenn im Telefonbuch nur ein Speicherplatz zur Verfügung steht, können Sie keine aus mehr als 24 Stellen bestehende Rufnummer speichern.
- Beim Speichern einer externen Rufnummer wird die Amtskennziffer automatisch gespeichert. Die Amtskennziffer muss der Einstellung "`Amtsholung Nr.`" entsprechen (`Ruf Option`). (Siehe Seite 41.)

Kurzwahl

Die im Mobilteil-Telefonbuch gespeicherten Rufnummern können als Kurzwahl zugewiesen werden.

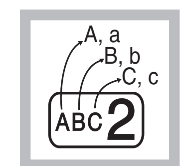




- "✓" wird neben den Kurzwahl-Nummern angezeigt, denen ein Telefonbucheintrag zugewiesen wurde.

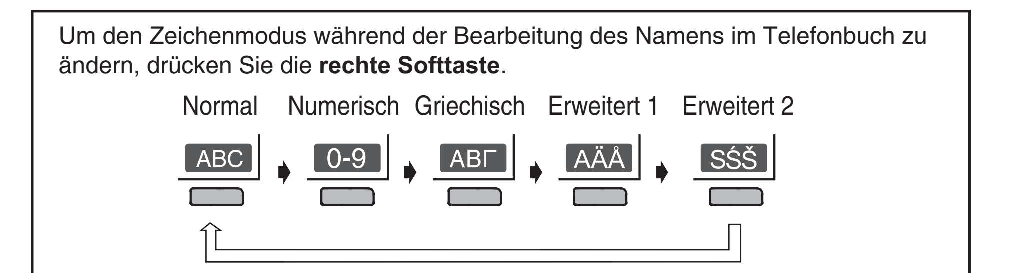


Eingabe von Zeichen

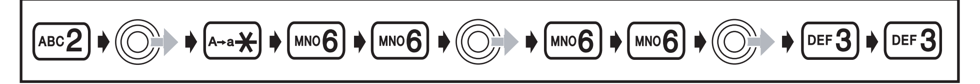


Sie können Zeichen und Ziffern über die Wähltasten eingeben.
Durch Drücken der **rechten Softtaste** können Sie bei der Eingabe eines Namens einen von 5 Zeichenmodi wählen. Das Funktionssymbol oberhalb der Softtaste zeigt den aktuellen Zeichenmodus an.
Die verfügbaren Zeichen finden Sie in unter “Übersicht Zeichenmodi” (Seite 33).

Um den Zeichenmodus während der Bearbeitung des Namens im Telefonbuch zu ändern, drücken Sie die **rechte Softtaste**.



Beispiel: Den Namen “`Anne`” im Modus Normal eingeben.





- Um ein Zeichen einzugeben, das sich auf derselben Wähltaste befindet wie das vorherige Zeichen, verschieben Sie den Cursor, in dem Sie den Joystick bewegen und geben das gewünschte Zeichen ein.
- Wenn Sie versehentlich ein anderes Zeichen eingegeben haben, bewegen Sie den Joystick , um das Zeichen zu markieren, drücken C/, um es zu löschen, und geben dann das korrekte Zeichen ein.
- Um eine ganze Zeile zu löschen, drücken und halten Sie C/.
- Um den Cursor zu verschieben, bewegen Sie den Joystick .

◆ Übersicht Zeichenmodi

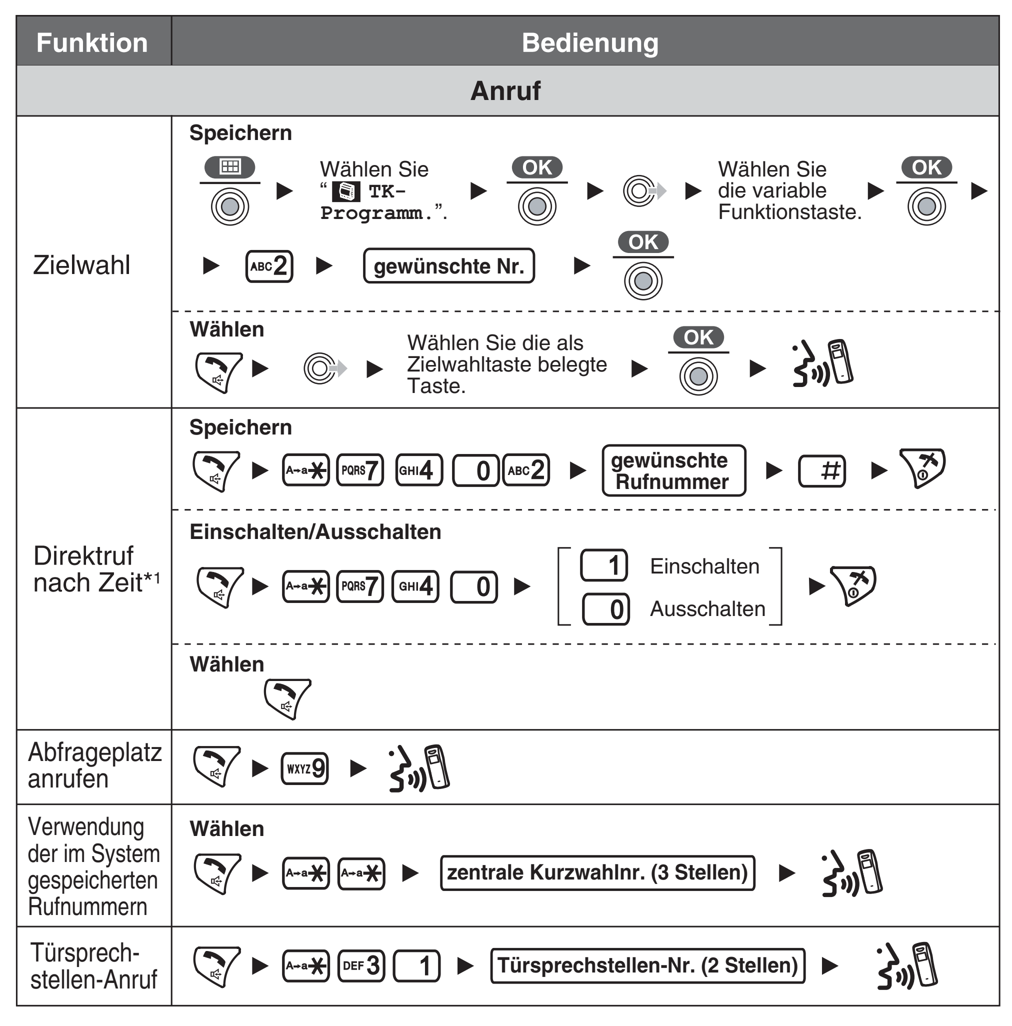
Tasten	ABC (Alphabet)	0–9 (Numerisch)	ΑΒΓ (Griechisch)	AÄÅ (Erweitert 1)	SŚŠ (Erweitert 2)
1	Leerstelle # & ’ ( ) ✳ , – . / 1	1	Leerstelle # & ’ ( ) ✳ , – . / 1		
2	A B C 2	2	Α Β Γ 2	A À Á Â Ã Ä Å Æ B C Ç 2	A Á Ä Ą B C Ć Č 2
	a b c 2			a à á â ã ä å æ b c ç 2	a á ä Ą b c Ć Č 2
3	D E F 3	3	Δ Ε Ζ 3	D E È É Ê Ë Ẽ F 3	D Ď E É Ę Ě F 3
	d e f 3			d e è é ê ë ẽ f 3	d ď e é Ę ě f 3
4	G H I 4	4	Η Θ Ι 4	G Ğ H I Ì Í Î Ï Ĩ İ Ǐ 4	G H I Í 4
	g h i 4			g ğ h i ì í î ï ĩ ı ǐ 4	g h i í 4
5	J K L 5	5	Κ Λ Μ 5	J K L 5	J K L Ł Ĺ Ľ 5
	j k l 5			j k l 5	j k l Ł Ĺ Ľ 5
6	M N O 6	6	Ν Ξ Ο 6	M N Ñ O Ò Ó Ô Õ Ö ø 6	M N Ń Ň O Ó Ö Ő 6
	m n o 6			m n ñ o ò ó ô õ ö ø 6	m n Ń ň o ó ö ő 6
7	P Q R S 7	7	Π Ρ Σ 7	P Q R S Ş ß 7	P Q R Ŕ Ř S Ś Š 7
	p q r s 7			p q r s Ş ß 7	p q r Ŕ ř s Ś Š 7
8	T U V 8	8	Τ Υ Φ 8	T U Ù Ú Û Ü Ũ V 8	T Ť U Ú Ü Ű ů V 8
	t u v 8			t u ù ú û ü ũ v 8	t ť u ú ü ű ů v 8
9	W X Y Z 9	9	Χ Ψ Ω Y̆ 9	W Ŵ X Y ŷ Z 9	W X Y Ỳ Ý Z Ź Ż Ž 9
	w x y z 9			w Ŵ x y ŷ z 9	w x y ỳ ý z Ź Ż Ž 9
0	Leerstelle 0	0	Leerstelle 0		

- Folgende Buchstaben des griechischen, polnischen, tschechischen und slowakischen Alphabets stehen nicht zur Verfügung:
  ą ć č ď ę ł Ĺ ľ ń Ø ŕ ş ś š ť ŵ Ỳ Ŷ ź ż ž
  Stattdessen wird derselbe Buchstabe als Großbuchstabe (oder Kleinbuchstabe) angezeigt.
- Drücken Sie [✳], um zwischen Groß- und Kleinbuchstaben zu wechseln.

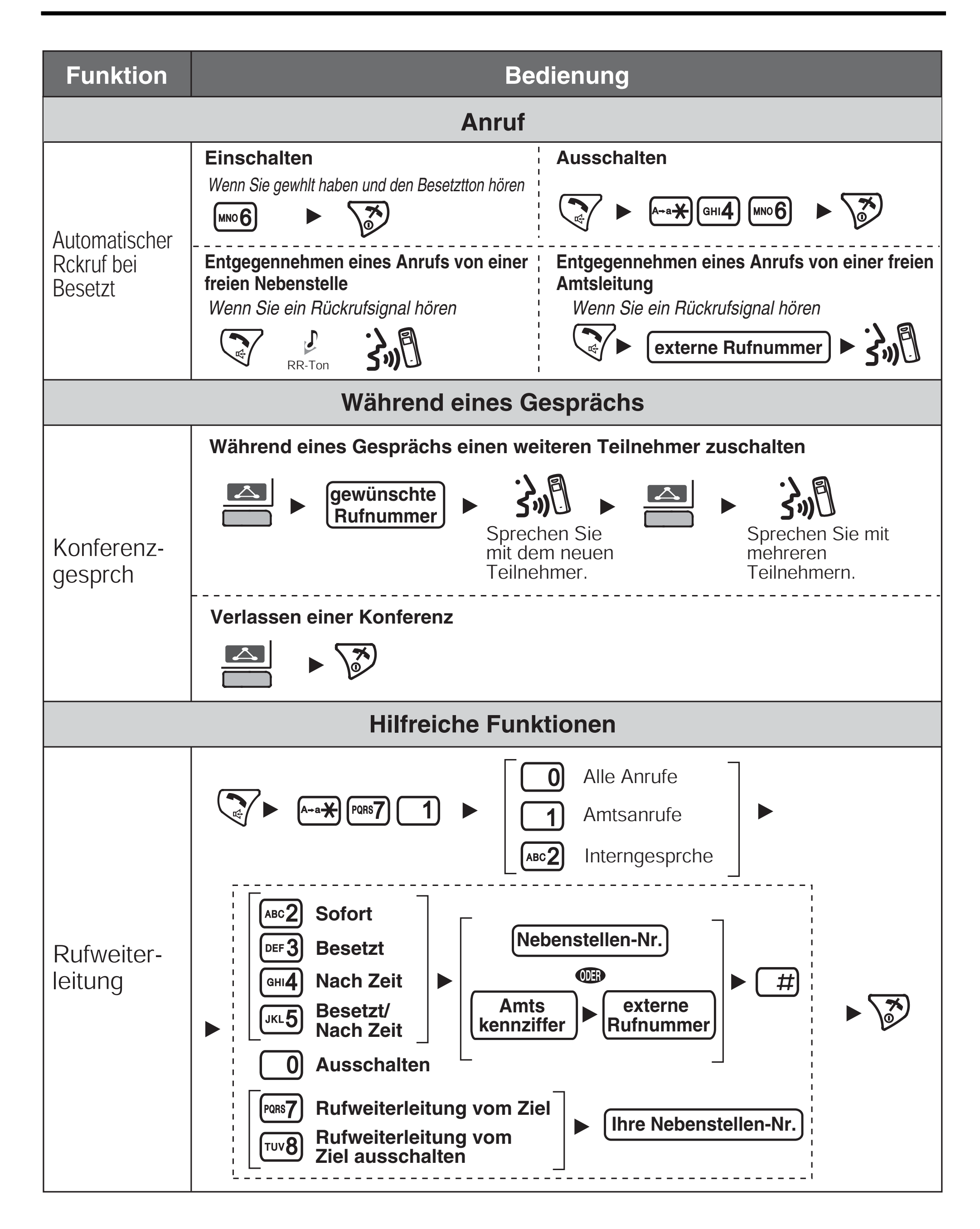
Funktionsliste

Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn Ihr DECT-MT an ein Telekommunikationssystem der Serie KX-TDA angeschlossen ist. Weitere Informationen können Sie in der Bedienungsanleitung zum Telekommunikationsystem der Serie KX-TDA/KX-TD816/KX-TD1232 finden oder bei Ihrem Fachhändler erfragen.

RR-Ton: Rückrufton
AV-Gruppe: Anrufverteilungsgruppe
PIN: Personliche Identifikationsnummer



Funktion	Bedienung
Anruf	
Zielwahl	**Speichern** ▶ Wählen Sie "TK-Programm.". ▶ OK ▶ ▶ Wählen Sie die variable Funktionstaste. ▶ OK ▶ ▶ ABC2 ▶ gewünschte Nr. ▶ OK
	Wählen ▶ ▶ Wählen Sie die als Zielwahltaste belegte Taste. ▶ OK ▶
Direktruf nach Zeit*1	**Speichern** ▶ A→a* PQRS7 GHI4 0 ABC2 ▶ gewünschte Rufnummer ▶ # ▶
	Einschalten/Ausschalten ▶ A→a* PQRS7 GHI4 0 ▶ [1 Einschalten / 0 Ausschalten] ▶
	Wählen
Abfrageplatz anrufen	▶ WXYZ9 ▶
Verwendung der im System gespeicherten Rufnummern	**Wählen** ▶ A→a* A→a* ▶ zentrale Kurzwahlnr. (3 Stellen) ▶
Türsprech-stellen-Anruf	▶ A→a* DEF3 1 ▶ Türsprechstellen-Nr. (2 Stellen) ▶



Funktion	Bedienung
Anruf	
Automatischer Rckruf bei Besetzt	**Einschalten** *Wenn Sie gewählt haben und den Besetztton hören* [MNO 6] ▶ [Auflegen]
	Ausschalten [Abheben] ▶ [A→a ✱] [GHI 4] [MNO 6] ▶ [Auflegen]
	Entgegennehmen eines Anrufs von einer freien Nebenstelle *Wenn Sie ein Rückrufsignal hören* [Abheben] RR-Ton [Sprechen]
	Entgegennehmen eines Anrufs von einer freien Amtsleitung *Wenn Sie ein Rückrufsignal hören* [Abheben] ▶ externe Rufnummer ▶ [Sprechen]
Während eines Gesprächs	
Konferenz-gesprch	**Während eines Gesprächs einen weiteren Teilnehmer zuschalten** [Konferenz] ▶ gewünschte Rufnummer ▶ [Sprechen] Sprechen Sie mit dem neuen Teilnehmer. ▶ [Konferenz] ▶ [Sprechen] Sprechen Sie mit mehreren Teilnehmern.
	Verlassen einer Konferenz [Konferenz] ▶ [Auflegen]
Hilfreiche Funktionen	
Rufweiter-leitung	[Abheben] ▶ [A→a ✱] [PQRS 7] [1] ▶ [0] Alle Anrufe / [1] Amtsanrufe / [ABC 2] Interngesprche ▶
	▶ [ABC 2] **Sofort** / [DEF 3] **Besetzt** / [GHI 4] **Nach Zeit** / [JKL 5] **Besetzt/ Nach Zeit** ▶ **Nebenstellen-Nr.** ODER **Amts kennziffer** ▶ **externe Rufnummer** ▶ [#] ▶ [Auflegen]
	[0] **Ausschalten**
	[PQRS 7] **Rufweiterleitung vom Ziel** / [TUV 8] **Rufweiterleitung vom Ziel ausschalten** ▶ **Ihre Nebenstellen-Nr.**

Funktionsliste

Funktion	Bedienung
Hilfreiche Funktionen	
Ablehnen ankommender Anrufe (Anrufschutz)	▶ A→a✱ PQRS7 1 ▶ [0 Alle Anrufe / 1 Amtsanrufe / ABC2 Interngespräche] ▶ [1 Einschalten / 0 Ausschalten] ▶
Heranholen eines Rufes	▶ **Gezielt** A→a✱ GHI4 1 ▶ **Nebenstellen-Nr.** / **Gruppe** A→a✱ GHI4 0 ▶ **Gruppen-Nr. (2 Stellen)** ▶
Übertragen eies Aufmerk-samkeitstons (Anklopfen)*2	*Wenn Sie gewählt haben und den Besetztton hören* 1 ▶ Warten Sie, bis der Teilnehmer sich meldet. ▶
Anklopfen	**Einschalten/Ausschalten für Interngespräche** ▶ A→a✱ PQRS7 DEF3 1 ▶ [0 Kein Gespräch / 1 Einschalten] ▶
	Einschalten/Ausschalten für Amtsgespräche ▶ A→a✱ PQRS7 DEF3 ABC2 ▶ [0 Kein Ton / 1 Ton] ▶
	Das aktuelle Gespräch halten und mit dem neuen Teilnehmer sprechen *Wenn Sie einen Aufmerksamkeitston hören* ▶ [▶ ODER INT ▶ OK (Ignorieren Sie diesen Schritt, wenn es sich bei beiden Teilnehmern um Nebenstellen handelt.)] ▶
Durchsagen	**Durchsagen** ▶ A→a✱ DEF3 DEF3 ▶ **Durchsagegruppen-Nr. (2 Stellen)** ▶ ▶ Machen Sie die Durchsage. ▶ Warten Sie, bis der Teilnehmer sich meldet. ▶
	Anrufe entgegennehmen ▶ A→a✱ GHI4 DEF3 ▶

Funktion	Bedienung	
Hilfreiche Funktionen		
Abwesen-heitsmeldung	**Einschalten** ▶ A→a✱ PQRS7 JKL5 0 ▶ Meldungs-Nr. (1 bis 9) ▶ Parameter (falls erforderlich) ▶ # ▶	
	Ausschalten ▶ A→a✱ PQRS7 JKL5 0 0 ▶	
Login/ Logout	▶ [A→a✱ PQRS7 DEF3 MNO6 1 Für Login / A→a✱ PQRS7 DEF3 MNO6 0 Für Logout] ▶ [AV-Gruppen-Nebenstellen-Nr. Bestimmt / A→a✱ Alle] ▶	
Nebenstelle auf Standard-einstellungen zurücksetzen	▶ A→a✱ PQRS7 WXYZ9 0 ▶	
Anrufhinweis	Anrufer	**Hinterlassen einer Nachrichtenanzeige** *Wenn die gerufene Nebenstelle besetzt ist oder der Teilnehmer nicht antwortet* ✉ ODER GHI4 ▶
		Löschen einer Nachrichtenanzeige ▶ A→a✱ PQRS7 0 0 ▶ Nebenstellen-Nr. ▶
	Angerufene Nebenstelle	**Zurückrufen** ▶ ✉ ODER A→a✱ PQRS7 0 ABC2 ▶
Nebenstelle sperren*3	**Sperren** ▶ A→a✱ PQRS7 PQRS7 1 ▶	
	Freigeben ▶ A→a✱ PQRS7 PQRS7 0 ▶ Nebenstellen-PIN (max. 10 Stellen) ▶	

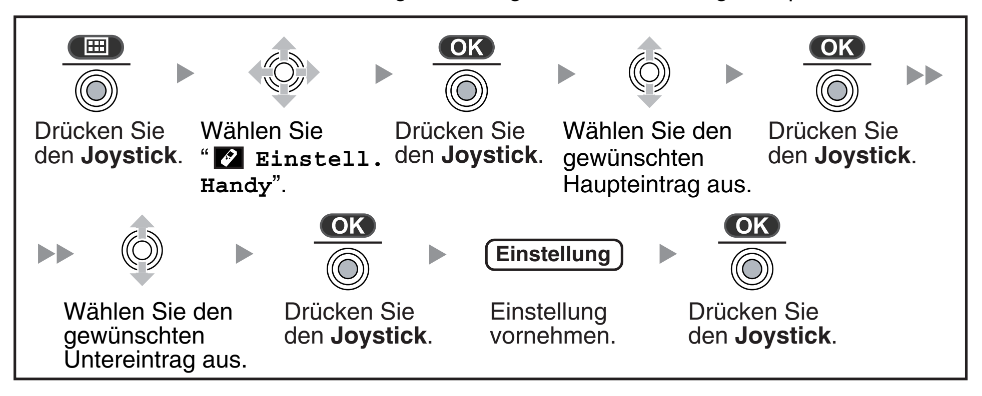


- *1 Wenn Sie Direktruf nach Zeit über dieses Verfahren einstellen, wird das Symbol für “Direktruf nach Zeit” nicht angezeigt. Es wird nur angezeigt, wenn Sie Direktruf nach Zeit nach dem auf Seite 41 beschriebenen Verfahren einstellen.
- *2 In folgenden Fällen können Sie keinen Anklopfton senden:
  – Der angerufene Teilnehmer hat die Funktion Anklopfen nicht eingeschaltet.
  – Der angerufene Teilnehmer hat die Funktion Datenschutz eingeschaltet.
- *3 Wenn für das DECT-MT keine Nebenstellen-PIN festgelegt wurde, kann die Nebenstelle nicht gesperrt werden.



Ändern der Grundeinstellungen

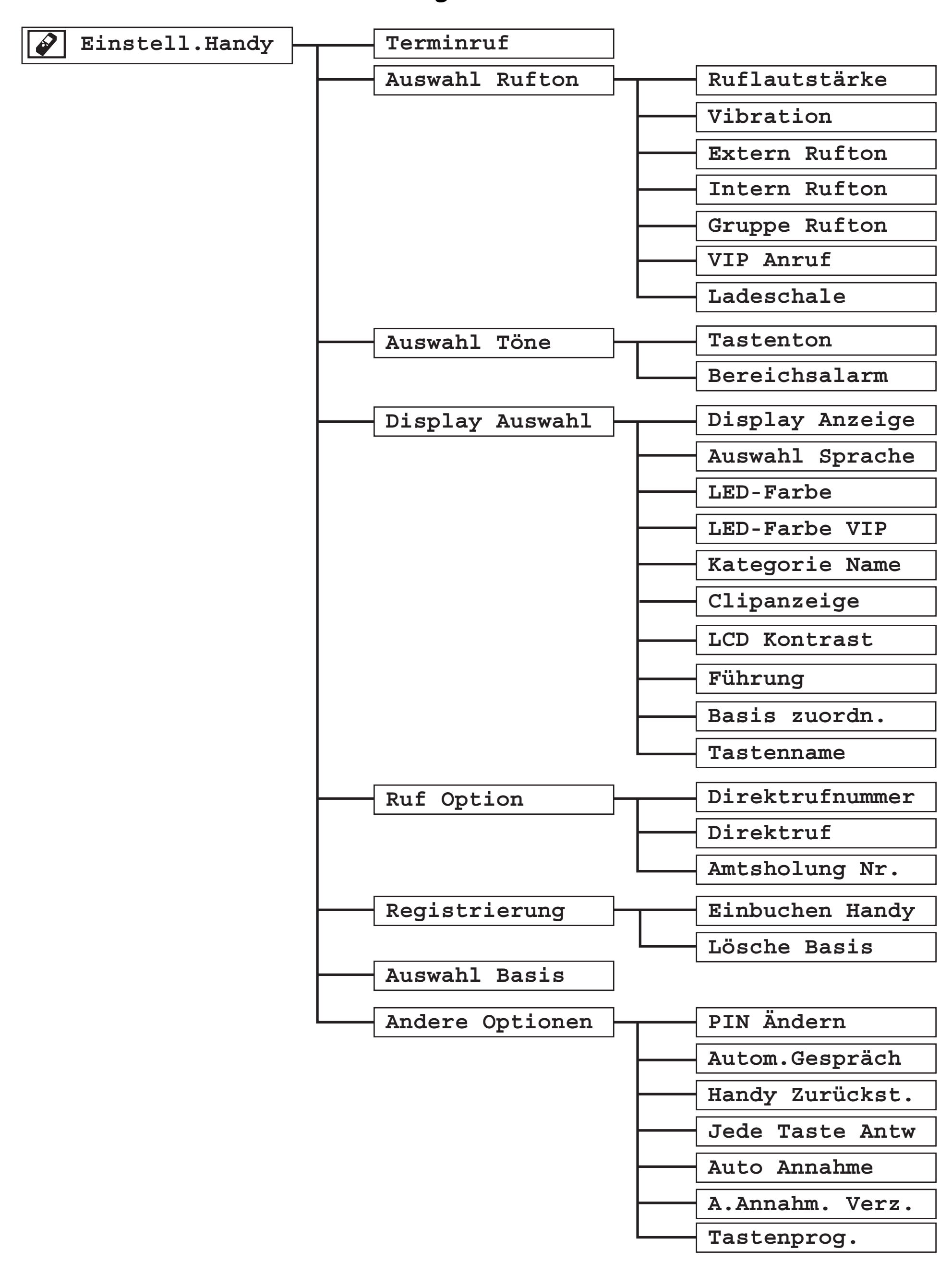
Sie können das Mobilteil durch Bearbeitung der unter "`Einstell.Handy`" in der Menüliste vorhandenen Einstellungen wie folgt Ihren Anforderungen anpassen:





- Um zum vorherigen Menü zurückzukehren, drücken Sie .
- Um abzubrechen, können Sie jederzeit auf drücken.
- Durch einen Piepton zeigt das Gerät an, dass die neuen Einstellungen gespeichert wurden.

◆ Menüaufbau Mobilteil-Einstellung



Programmierung

Haupteintrag	Untereintrag	Beschreibung	Einstellung	Standard-einstellung
Terminruf	Zur eingestellten Zeit ertönt ein Alarm. Es kann auch ein Memo angezeigt werden. (Siehe Seite 43.)		☐ Alarm-Nr. ☐ Alarmmodus (Aus/ Einmalig/ TäglWiederholen) ☐ Alarmzeit ☐ Eingabe memo. ☐ 15 Ruftontyp	Nicht gespeichert
Auswahl Rufton	Ruflautstärke	Einstellung der Ruftonlautstärke.	☐ 6 Stufen/ Meeting Modus/ Aus	Stufe 3
	Vibration	Wählt aus, ob das DECT-MT bei einem ankommenden Gespräch vibriert.	☐ Ein/ Vibrat.→Ruf/Aus	Aus
	Extern Rufton Intern Rufton Gruppe Rufton	Auswahl eines Ruftontyp für jede Anrufart. (Internruf, Amtsanruf, Gruppenanruf)	☐ 15 Ruftontyp	Typ 1
	VIP Anruf	Auswahl eines Ruftontyps für jede Kategorie von Anrufen.	☐ Auswahl einer Kategorie. ☐ 15 Ruftontyp	
	Ladeschale	Auswahl, ob das DECT-MT klingelt, wenn es sich in einer Ladestation befindet.	☐ Rufeinstellung/ Ruf aus	Rufeinstellung
Auswahl Töne	Tastenton	Ausschalten des Tastentons.	☐ Ein/Aus	Ein
	Bereichsalarm	Wählt aus, ob Sie einen Warnton hören, wenn Sie sich der Grenze des Bereichs einer Basisstation nähern.	☐ Ein/Aus	Ein
Display Auswahl	Display Anzeige	Auswahl der Anzeige für den Ruhemodus.	☐ 4 Anzeigetyp (Basis Kennung/ Handy Nr./ Handy Name/ Basis+Handy Nr.)/ Aus	Basis+Handy Nr.
	Auswahl Sprache	Auswahl der Displaysprache.	☐ Automatisch/ 16 Sprachen	Automatisch
	LED-Farbe	Auswahl der LED-Farbe für jede Art von Anruf. (Internruf, Amtsanruf, Gruppenanruf)	☐ Anrufart (Ruf Extern/ Ruf Intern/ Ruf Gruppe) ☐ Farbe (Grün/Rot/ Orange)	Ruf Intern-Grün, Ruf Extern-Rot, Ruf Gruppe-Orange

Haupteintrag	Untereintrag	Beschreibung	Einstellung	Standard-einstellung
`Display Auswahl`	`LED-Farbe VIP`	Auswahl der LED-Farbe für die Anrufe der verschiedenen Kategorien. Die Einstellung "`LED-Farbe VIP`" hat gegenüber der Einstellung "`LED-Farbe`" Priorität.	☐ Auswahl einer Kategorie. ☐ Farbe (Grün/Rot/ Orange)	Grün
	`Kategorie Name`	Bearbeitung des Kategorienamens.	☐ Auswahl einer Kategorie.	Kategorie 1-9
	`Clipanzeige`	Auswahl der bei einem ankommenden Gespräch angezeigten Anruferinformationen. Es können die im Mobilteil-Telefonbuch oder die im Telekommunikationssystem gespeicherten Informationen angezeigt werden.	☐ Handy Telbuch/ TK-Einstell.	TK-Einstell.
	`LCD Kontrast`	Einstellung des LCD-Kontrasts.	☐ 6 Stufen	Stufe 4
	`Führung`	Auswahl, ob das Display Menüführung im Ruhemodus angezeigt wird.	☐ Ein/Aus	Ein
	`Basis zuordn.`	Ermöglicht Ihnen die Auswahl einer Basisstation für die Aktivierung der Funktion "`Tastenname`". Wenn ein Mobilteil nur bei einer Basisstation registriert ist, wird dieses Menü nicht angezeigt.	☐ Basis-Nr.	
	`Tastenname`	Ermöglicht Ihnen die Bearbeitung der Bezeichnung von variablen Funktionstasten (max. 12 Zeichen).	☐ Wählen Sie die variable Funktionstaste.+ Ändern Sie den Namen.	Nicht gespeichert
`Ruf Option`	`Direktrufnummer`	Speichern einer Rufnummer, um einen Anruf durch Drücken der GESPRÄCH zu tätigen.	☐ Eingabe Nummer.	Nicht gespeichert
	`Direktruf`	Bei der Einstellung "EIN" können Sie die unter "`Direktrufnummer`" gespeicherte Rufnummer anrufen, indem Sie auf GESPRÄCH drücken. Sie können keine anderen Rufnummern anrufen.	☐ Ein/Aus	Aus
	`Amtsholung Nr.`	Eingabe der Amtsbündelkennziffer (Amtskennziffer) entsprechend der Einstellung Ihres Telekommunikationssystems. Es können drei Amtskennziffern gespeichert werden.	☐ Auswahl einer nummer. +Eingabe der Amtskennziffer.	Nr.1 0 Nr.2 8XX* Nr.3 n.gespeich

Haupteintrag	Untereintrag	Beschreibung	Einstellung	Standard-einstellung
Registrierung	Einbuchen Handy	Registrierung eines Mobilteil bei einer Basisstation.	☐Basis-Nr. ☐Basis-PIN [Persönliche Identifikations-nummer]	Nicht gespeichert
	Lösche Basis	Löschen der Registrierung eines Mobilteil.	☐Handy PIN (Standardeinstellung: 0000) ☐Basis-Nr.	Nicht gespeichert
Auswahl Basis		Auswahl einer Basisstation.	☐Automatisch/ Basis-Nr.	Automatisch
Andere Optionen	PIN Ändern	Änderung der Mobilteil-PIN.	☐Eingabe alte PIN. +Eingabe neue PIN.+Bestätigung neue PIN.	0000
	Autom.Gespräch	Bei Einstellung EIN können Sie einen Anruf durch einfaches Herausheben des Mobilteils aus der Ladestation entgegennehmen.	☐Ein/Aus	Ein
	Handy Zurückst.	Zurücksetzen der Mobilteil-einstellungen (mit Ausnahme der Registrierung) auf die Grundeinstellungen.	☐Eingebe Handy PIN. +“Ja” wählen.	
	Jede Taste Antw	Wenn EIN gewählt wurde, können Sie einen Anruf durch Drücken einer beliebigen Wähltaste entgegennehmen.	☐Ein/Aus	Aus
	Auto Annahme	Auswahl der Anrufarten, die durch die automatische Anschaltung entgegengenommen werden.	☐2 Anrufarten (Nur Intern/ Int & Extern)/Aus	Aus
	A.Annahm. Verz.	Auswahl der Anzahl an Sekunden, bis bei einem Anruf die automatische Anschaltung erfolgt, vorausgesetzt die Automatische Anschaltung ist aktiviert.	☐5 bis 20 Sek.	6 Sek.
	Tastenprog.	Sie können einer variablen Funktionstaste eine Funktion zu weisen, um die Taste als Schnelltaste zu verwenden.	☐Siehe Seite 44.	TK-Einstell.



• * XX steht für die Nummer der Amtsleitungsgruppe, während 8XX für eine 3-stellige Nummer steht, die mit “8” anfängt.

◆ Einstellung Terminruf

Drücken Sie den **Joystick**. ▶ Wählen Sie "Einstell. Handy". ▶ OK Drücken Sie den **Joystick**. ▶ Wählen Sie "Terminruf". ▶ OK Drücken Sie den **Joystick**. ▶▶

▶▶ Wählen Sie die Alarm-Nummer (1-3). ▶ OK Drücken Sie den **Joystick**. ▶ Wählen Sie den Alarm-Modus (Aus/Einmalig/TäglWiederholen). ▶ OK Drücken Sie den **Joystick**. ▶▶

Wenn "Einmalig/TäglWiederholen" ausgewählt wurde

▶▶ Datm/Zeit*
Einmalig:
Geben Sie Datum und Uhrzeit ein.
TäglWiederholen:
Geben Sie die Uhrzeit ein.
▶ OK Drücken Sie den **Joystick**. ▶ Termin-Name Termin-Namen eingeben. ▶ OK Drücken Sie den **Joystick**. ▶▶

▶▶ Wählen Sie den Ruftontyp (1-15). ▶ OK Drücken Sie den **Joystick**. ▶ OK Drücken Sie den **Joystick**.

Wenn "Aus" ausgewählt wurde

▶▶ OK Drücken Sie den **Joystick**.

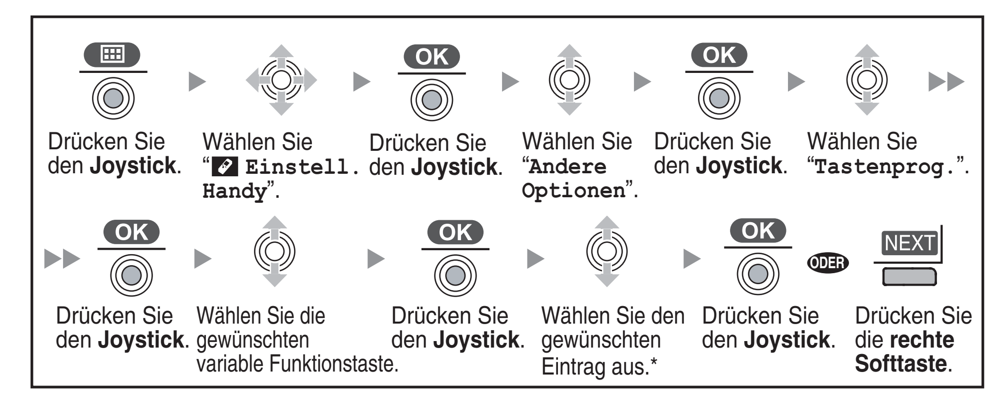
Den Alarm stoppen

Drücken Sie **CANCEL**.



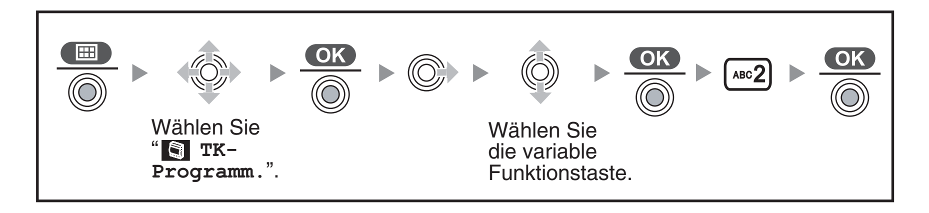
- * Sie können zwischen dem 12-Stunden-Format (AM/PM) und dem 24-Stunden-Format wählen, indem Sie auf [12/24] drücken.
- Um den angezeigten Terminruf zu löschen, drücken Sie [✕] und wählen dann "Ja".
- Wenn Sie ein Gespräch führen, wird der Alarm erst dann angezeigt, wenn das Gespräch beendet wurde.

◆ *Variable funktionstaste bearbeiten*





- * Die auf Seite 45 aufgeführten Punkte können zugewiesen und über die Displaybedienung aufgerufen werden.
- Um eine bereits verwendete variable Taste mit einer anderen Funktion als "**TK-Einstell.**" zu belegen, stellen Sie die Taste zunächst wie unten abgebildet auf "**nicht gespeic**".



Haupteintrag	Untereinträge		
TK-Einstell.			
Menu	Anrufer ID		
	Auswahl Rufton	Ruflaustärke Vibration Extern Rufton Intern Rufton Gruppe Rufton VIP Anruf Ladeschale	
	Neuer Eintrag		
	Einstell.Handy	Terminruf	
		Auswahl Rufton	Ruflaustärke Vibration Extern Rufton Intern Rufton Gruppe Rufton VIP Anruf Ladeschale
		Auswahl Töne	Tastenton Bereichsalarm
		Display Auswahl	Display Anzeige Answahl Sprache LED-Farbe LED-Farbe VIP Kategorie Name Clipanzeige LCD Kontrast Führung Basis zuordn. Tastenname
		Ruf Option	Direktrufnummer Direktruf Amtsholung Nr.
		Registrierung	
		Auswahl Basis	
		Andere Optionen	PIN Ändern Autom.Gespräch Handy Zurückst. Jede Taste Antw Auto Annahme A.Annahm. Verz. Tastenprog.
	TK-Programm.		
	Walkie-Talkie		
Wählen	Handy Telefbuch TK-Telefonbuch TK-Nst.-Wahl		
Logbuch	Wahlwiederh. Anrufliste Anrufliste Grp.		



• Um die Untereinträge aufzurufen, drücken Sie .

Walkie-Talkie

Im Walkie-Talkie-Modus können Sie auch mit solchen Mobilteilen kommunizieren, die sich außerhalb des Bereichs einer Basisstation befinden. Es können nur DECT-Mobilteile von Panasonic miteinander kommunizieren, die die Funktion Walkie-Talkie unterstützen. Wenn diese Funktion aktiviert werden soll, müssen die jeweiligen Mobilteil dieselbe Walkie-Talkie-Gruppennummer haben. Im Walkie-Talkie-Modus können Sie kein Gespräch über die TK-Anlage tätigen oder empfangen.

Einschalten des Walkie-Talkie



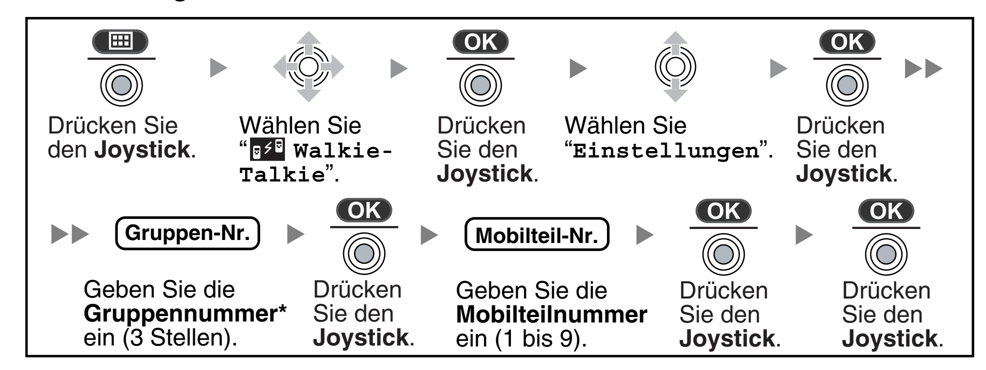
Ausschalten des Walkie-Talkie





- Um den Vorgang zu verlassen, können Sie jederzeit drücken.
- Wenn der Walkie-Talkie-Modus aktiviert ist (EIN), wird auf dem Display die Mobilteilnummer gefolgt von "`Walkie-Talkie`" angezeigt.

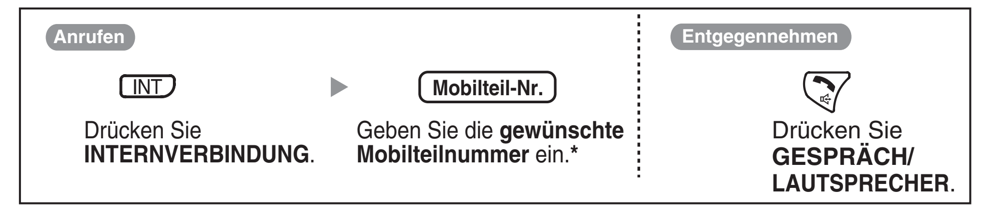
Einstellung des Walkie-Talkie-Modus





- Um den Vorgang zu verlassen, können Sie jederzeit drücken.
- * Jede beliebige Kombination dreier Nummern kann verwendet werden; notieren Sie Ihren eigenen Code.
- Jedes Mobilteil muss eine eigene eindeutige Nummer haben.

Sprechen im Walkie-Talkie-Modus

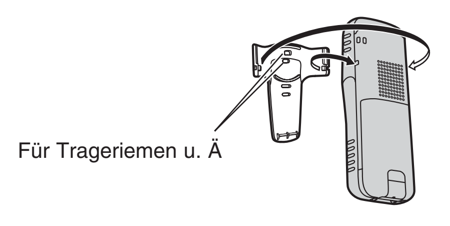




- Um den Vorgang zu verlassen, können Sie jederzeit drücken.
- * Ein Anrufer kann drücken, um alle Mobilteil anzurufen, die sich in demselben Walkie-Talkie-Modus befinden.

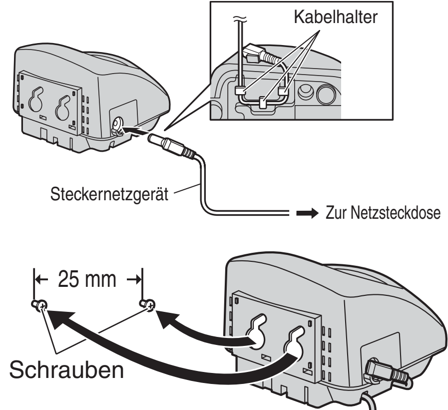
Verwendung des Gürtel-Clips

Sie können das Mobilteil an Ihrem Gürtel befestigen.





Wandmontage



25 mm

1 Schließen Sie das Steckernetzgerät an die Ladestation an.

2 Wenn Sie die dargestellte Wandbefestigung verwenden möchten, bringen Sie an der Wand zwei Schrauben in der passenden Größe an. Wird diese Seite für Befestigungszwecke gedruckt, kann der auf dem Ausdruck angezeigte Abstand geringfügig von den angegebenen Maßen abweichen. Verwenden Sie in diesem Fall die angegebenen Maße.

3 Haken Sie die Ladestation sorgfältig in die Schrauben ein.



- Achten Sie beim Eintreiben der Schrauben darauf, dass sich in der Wand keine Rohre oder elektrischen Leitungen befinden.
- Die Schraubenköpfe dürfen nicht in der Wand versenkt werden. Der Abstand zwischen der Wand und dem Schraubenkopf sollte ca. 3 mm betragen.
- Für manche Wände ist es erforderlich, vor dem Eintreiben der Schrauben Dübel zu montieren.

 Fehlersuche

Problem	Beschreibung und Abhilfemaßnahme
Das DECT-MT funktioniert nicht.	• **Der Akku ist zu schwach.** → Laden Sie den Akku voll auf. (Siehe “Aufladen des Akku” auf Seite 7.) • **Das DECT-MT wurde gelöscht oder ist noch nicht registriert worden.** → Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. • **Das Gerät ist ausgeschältet (AUS).** → Schalten Sie es ein (EIN). (Siehe “Ein-/Ausschalten” auf Seite 8.)
Das DECT-MT gibt keinen Rufton ab.	• **Die Ruftonlautstärke ist ausgeschaltet “AUS”.** → Wählen Sie die Ruftonlautstärke. (Siehe “Einstellung der Ruftonlautstärke” auf Seite 14.)
Sie können keinen Anruf tätigen/ entgegennehmen.	• **Das DECT-MT befindet sich außerhalb des Bereichs der Basisstation (BS) oder ist besetzt.** → Gehen Sie näher an die BS heran oder versuchen Sie es später noch einmal. • **Der Funkkanal ist belegt oder es ist ein Funkübertragungsfehler aufgetreten.** → Versuchen Sie es später noch einmal.
Sie können nicht wählen.	• **Die von Ihnen gewählte Nummer ist durch das Telekommunikationssystem gesperrt.** → Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. • **Die Tastensperre ist aktiv.** → Um die Sperre zu deaktivieren, drücken Sie ungefähr 2 Sekunden auf den Joystick. (Siehe “Tastensperre” auf Seite 15.) • **Der Funkkanal ist belegt oder es ist ein Funkübertragungsfehler aufgetreten.** → Versuchen Sie es später noch einmal.
Zeitweise treten Störgeräusche auf.	→ Verwenden Sie das DECT-MT und die Basisstation nicht in der Nähe anderer elektrischer Geräte. → Gehen Sie näher an die Basisstation heran.
“Basis besetzt” **wird angezeigt.**	• **Die Basisstation ist belegt.** → Versuchen Sie es später noch einmal.
“MT n.vorhd.” **wird angezeigt.**	• **Das angerufene DECT-MT befindet sich außerhalb des Bereichs der Basisstation (BS) oder das DECT-MT ist ausgeschaltet.** → Versuchen Sie es später noch einmal.

Fehlersuche

Problem	Beschreibung und Abhilfemaßnahme
Das DECT-MT fällt während des Betriebs aus.	→ Schalten Sie das DECT-MT aus und wieder ein. Versuchen Sie es jetzt noch einmal. (Siehe “Ein-/Ausschalten” auf Seite 8.) → Nehmen Sie den Akku heraus und setzten Sie ihn wieder ein. Versuchen Sie es jetzt noch einmal. (Siehe “Einsetzen des Akku” auf Seite 7.)
Während eines Gesprächs sind zwei kurze Pieptöne zu hören.	• **Das Funksignal ist schwach.** → Gehen Sie näher an die Basisstation heran.



Informationen zum Akku

Nachdem Ihr Panasonic Akku voll aufgeladen wurde [bei 25 °C]:

Bedienung	Betriebsdauer
Bei Verwendung	ungefähr 17 Std.
Im Ruhemodus	ungefähr 270 Std.

- Die Akkubetriebsdauer kann je nach Nutzungs- und Umgebungsbedingungen kürzer ausfallen.
- Der Akku kann nicht überladen werden.
- Auch wenn das Gerät ausgeschaltet ist, entlädt sich der Akku.
- Während das DECT-MT aufgeladen wird, können Anrufe empfangen werden.
- Wenn das DECT-MT außerhalb des Bereichs der Basisstation verwendet wird, erhöht sich der Akkuverbrauch. Wenn “ ” blinkt, schalten Sie das DECT-MT aus.
- **Die Ladekontakte des Handset und der Ladestation sollten einmal monatlich mit einem weichen, trockenen Tuch gereinigt werden. Reinigen Sie die Ladekontakte gegebenenfalls häufiger, wenn das Telefon in einer Umgebung benutzt wird, wo Fett, Staub oder erhöhte Luftfeuchtigkeit auftreten.** Anderenfalls lädt sich der Akku ggf. nicht ordnungsgemäß auf.
- Beachten Sie den “Wichtiger Hinweis zum Gebrauch von Ni-MH-Akkus” auf Seite 52.

“Akku schwach”-Warnung

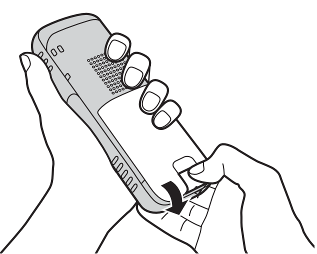
Der Akku muss aufgeladen werden, wenn “ ” blinkt oder während einer Gesprächsverbindung jede Minute der Alarmton ertönt.*

* Wenn die “Akku schwach”-Warnung während eines Gesprächs auftritt, können Sie noch einige Minuten sprechen, bevor die Verbindung automatisch unterbrochen wird.

Austauschen des Akkus

Wenn “ ” trotz voll aufgeladenem Akku schon nach wenigen Gesprächen blinkt, muss der Akku ersetzt werden.

1) Schalten Sie das DECT-MT aus, um einen Datenverlust zu vermeiden.
2) Lösen Sie die Verriegelung der Akkuabdeckung, und entfemen Sie die Abdeckung.



3) Ersetzen Sie den alten Akku durch einen neuen, und schließen Sie die Abdeckung (siehe Seite 7 – Einlegen des Akku).
4) Laden Sie das Mobilteil für mindestens 5,5 Stunden auf.

Wichtige Informationen

Bitte zum Austausch nur Panasonic Akkus verweden.

• Bitte verwenden Sie nur die Teilenummer N4HHGMB00007 oder HHR-P103.

Wenn Sie den Akku austauschen, bevor die “Akku schwach”-Warnung angezeigt wird, kann die Akkustärke ggf. falsch angezeigt werden. Verwenden Sie das DECT-MT in diesem Fall ganz normal mit dem neuen Akku. Wenn die “Akku schwach”-Warnung angezeigt wird, laden Sie den Akku für mindestens 5,5 Stunden auf. Daraufhin wird die Akkustärke wieder korrekt angezeigt.

◆ *Sicherheitshinweise für den Umgang mit wiederaufladbaren Akkus*

Bitte beachten Sie die folgenden Sicherheitsmaßnahmen sorgfältig, um die Gefahr von Brand und Verletzungen zu reduzieren.

1) Verwenden Sie ausschließlich Akkus des angegebenen Typs.
2) Verwenden Sie keine Batterien, die nicht wiederaufladbar sind.
3) Werfen Sie einen verbrauchten Akku nicht in ein Feuer. Es besteht Explosionsgefahr. Entsorgen Sie verbrauchte Akkus stets gemäß den geltenden Umweltschutzauflagen.
4) Versuchen Sie auf keinen Fall, einen Akku zu öffnen oder gewaltsam zu beschädigen. Der Elektrolyt ist stark ätzend und kann beim Auslaufen Verbrennungen und andere Verletzungen verursachen, wenn er mit Augen oder Haut in Kontakt gerät. Bei Verschlucken von Elektrolyt besteht Vergiftungsgefahr!
5) Achten Sie beim Umgang mit dem Akku darauf, diesen nicht durch Kontakt mit leitfähigen Metallgegenständen, z.B. Schmuckstücken und Schlüsseln, kurzzuschließen. Anderenfalls können Akku bzw. Leiter überhitzt werden und Verbrennungen verursachen.
6) Die mit diesem Gerät gelieferten Akkus oder solche, die für den Betrieb mit diesem Gerät vorgesehen sind, laden Sie bitte strikt gemäß der Instruktionen in dieser Bedienungsanleitung.

◆ *Wichtiger Hinweis zum Gebrauch von Ni-MH-Akkus*

Akkus unterliegen, bedingt durch Ihre Bauart, einem Verschleiß. Die Lebensdauer eines Akkus ist auch abhängig vom ordnungsgemäßen Gebrauch. Die entscheidenden Faktoren sind die Lade-und Entladevorgänge. Um die Lebensdauer so lange wie möglich zu halten, empfehlen wir. die folgenden Hinweise unbedingt zu beachten.
Nickel-Metallhydrid-Akkus (Ni-MH) haben ein “Erinnerungsvermögen,” den sog. Memory-Effekt. Dieser Memory-Effekt wirkt sich wie folgt aus: Wird ein vollgeladener Akku z. B. mehrere Male nacheinander für 15 Minuten im Handset betrieben und dann wieder aufgeladen, verringert sich die Kapazität des Akkus, bedingt durch den Memory-Effekt, auf 15 Minuten. Es ist also ratsam, den Akku so lange zu betreiben, bis er fast ganz entladen ist, d. h. bis das Akkusymbol “ ” blinkt. Und erst dann sollte er entsprechend der Ladevorschrift neu aufgeladen werden. Ist der Memory-Effekt aufgetreten, kann man den Ni-MH-Akku durch mehrere Lade-und Entladevorgänge wieder fast auf die volle Kapazität bringen.

Ni-MH-Akkus entladen sich auch von selbst. Diese Selbstentladung ist abhängig von der Umgebungstemperatur. Bei Temperaturen unter 0 °C ist die Selbstentladung am geringsten. Hohe Temperaturen und hohe Luftfeuchtigkeit fördern die Selbstentladung.

Auch lange Lagerung führt dazu, dass Akkus schwach werden. Verbrauchte Akkus gehören nicht in den Hausmüll, sondern in den Sondermüll. Sie enthalten giftige Schwermetallhydride und sollten deshalb dem Recycling zugeführt werden.

VORSICHT

BEI VERWENDUNG EINES NICHT GEEIGNETEN AKKUTYPS BESTEHT EXPLOSIONSGEFAHR. ENTSORGEN SIE VERBRAUCHTE AKKUS DEN ANWEISUNGEN ENTSPRECHEND.

Spritzwasserbeständig (nur gültig für das DECT-MT)

Das DECT-MT ist spritzwasserbeständig und erfüllt die IP54-Schutzart für Wasserschutz.

Das DECT-MT kann mit nassen Händen verwendet werden.

- Tauchen Sie das Gerät nicht in Wasser ein und lassen Sie es nicht unter laufendem Wasser liegen.
- Schützen Sie das DECT-MT vor Salzwasser und Korrosionsflüssigkeiten.
- Vermeiden Sie es, das DECT-MT über einen längeren Zeitraum in hoher Feuchtigkeit zu verwenden.
- Tritt Wasser in die Sprechgarniturbuchse ein, kann dies Schäden verursachen. Schließen Sie daher die Abdeckung der Sprechgarniturbuchse, wenn die optionale Sprechgarnitur nicht in Gebrauch ist. Ist die optionale Sprechgarnitur angeschlossen, ist das DECT-MT mit nassen Händen nicht zu verwenden.
  Hinweis: Wenn die optionale Sprechgarnitur angeschlossen ist, ist das DECT-MT nicht mehr spritzwassergeschützt.
- Ist das DECT-MT nass, trocknen Sie diese mit einem weichen, trockenen Tuch.
- Die Ladevorrichtung ist nicht spritzwassergeschützt. Ist das DECT-MT nass, darf diese nicht in die Ladevorrichtung gelegt werden.

Stoßbeständig (nur gültig für das DECT-MT)

Das DECT-MT ist stoßfest, es darf jedoch nicht gweorfen oder daraufgetreten werden.

Staubbeständig (nur gültig für das DECT-MT)

Das DECT-MT erfüllt die IP54-Schutzart für Staubschutz.

Sicherheitsanweisungen

Beachten Sie unbedingt die unten aufgeführten Sicherheitshinweise.

Sicherheit

Um das Brandrisiko und die Verletzungsgefahr zu verringern, lesen und beachten Sie bitte folgende Anweisungen.

1) Verwenden Sie nur die in dieser Anleitung angegebenen Steckernetzteile, Akkus und Ladegeräte.
2) Stromquelle: Das Steckernetzgerät darf nur an eine den Angaben auf dem Steckernetzgerät entsprechende Stromquelle angeschlossen werden. Das

Steckernetzgerät dient als Hauptabschaltvorrichtung. Achten Sie darauf, dass die Netzsteckdose sich in der Nähe des Gerätes befindet und leicht zugänglich ist.

3) Wenn das Gerät über einen längen Zeitraum nicht verwendet wird: Schalten Sie das DECT-MT aus. Wenn das DECT-MT über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird, ziehen Sie den Netzstecker der Ladestation.
4) Legen Sie auf der Ladestation keine Metallgegenstände wie z.B. Münzen oder Ringe ab. Diese können sich stark erwärmen und bei Berührung Verbrennungen am Körper verursachen.
5) Dieses Produkt darf nicht in der Nähe von medizinischer Notfall-/ Intensivpflegeausrüstung verwendet und nicht von Menschen mit Herzschrittmachern betrieben werden.

◆ *Installation*

Umgebung

1) Wasser und Feuchtigkeit: Verwenden Sie die Ladestation nicht in unmittelbarer Nähe von Wasser — z.B. in der Nähe einer Badewanne, einer Waschschüssel, einer Spüle usw. Die Verwendung in feuchten Kellern muss ebenfalls vermieden werden.
2) Wärme: Verwenden Sie das DECT-MT nicht in der Nähe von Wärmequellen wie z.B. Heizgeräten, Küchenzeilen usw. Auch von einer Verwendung in Räumen mit einer Temperatur von weniger als 5 °C oder mehr als 40 °C muss abgesehen werden.
3) Das Gerät ist gemäß den empfohlenen Umgebungstemperaturen und relativen Feuchtigkeitsspannen zu montieren und zu bedienen. Siehe “Technische Daten” auf Seite 56.

Aufstellung

1) Stapeln: Legen Sie auf dem DECT-MT und auf der Ladestation keine schweren Gegenstände ab.
2) Fremdstoffe: Achten Sie darauf, dass keine Gegenstände/Flüssigkeiten auf das DECT-MT und die Ladestation fallen/verschüttet werden können. Setzen Sie die Ladestation nicht übermäßigem Rauch, Staub, mechanischen Vibrationen oder Stößen aus.
3) Aufstellungsfläche: Stellen Sie die Ladestation auf eine ebene Fläche. Bringen Sie die Ladestation bei Wandmontage gerade an; weitere Hinweise für die Wandbefestigung erhalten Sie auf Seite 48.

◆ *Leistungsoptimierung*

Betriebsbereich

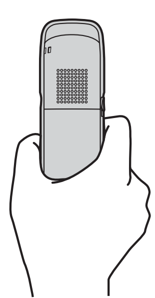
1) Der Betriebsbereich richtet sich nach der Topographie Ihres Büros und den Wetter- sowie Nutzungsbedingungen, da zwischen Basisstation (BS) und DECT-MT Funkwellen übertragen werden.
2) In der Regel ist die Reichweite im Freien größer als in geschlossenen Räumen. Bei Hindernissen wie z.B. Wänden können Gespräche durch Rauschen gestört werden. Die Reichweite wird besonders durch hohe Metallregale oder verstärkte Betonwände eingeschränkt.

3) Je nach Beschaffenheit des Gebäudes funktioniert ein DECT-MT ggf. nicht, wenn es zu weit von der Basisstation entfernt ist.

Rauschen

Gelegentliches Rauschen oder Störungen können durch elektromagnetische Strahlung von Gegenständen wie z.B. Kühlschränken, Mikrowellengeräten, Faxgeräten, Radios und Computern verursacht werden. Wenn Ihre Gespräche durch Rauschen gestört werden, entfernen Sie sich mit dem DECT-MT von diesen elektrischen Geräten.

Die Antenne befindet sich in der oberen Hälfte der tragbaren Station. Wir empfehlen daher, die tragbare Station an der unteren Hälfte zu halten (wie nachstehend dargestellt), um eine bessere Anrufqualität zu erhalten.



WARNUNG:
ZIEHEN SIE BEI RAUCHENTWICKLUNG, UNGEWÖHNLICHER GERUCHSBILDUNG ODER AUFFÄLLIGEN GERÄUSCHEN DEN NETZSTECKER AUS DER NETZSTECKDOSE. ANDERNFALLS BESTEHT DIE GEFAHR VON FEUER ODER EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGS. VERGEWISSERN SIE SICH, DASS ES KEINE RAUCHENTWICKLUNG MEHR GIBT UND WENDEN SIE SICH AN DEN ZUSTÄNDIGEN PANASONIC FACHHÄNDLER ODER DAS PANASONIC SERVICE CENTER.
UM STROMSCHLAG ODER FEUERENTWICKLUNG ZU VERHINDERN, SETZEN SIE DIESES PRODUKT NIEMALS REGEN ODER EINER ANDEREN ART VON FEUCHTIGKEIT AUS. UM DIE GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGES ZU VERMEIDEN, DAS GERÄT NICHT AUSEINANDERBAUEN. BRINGEN SIE DAS GERÄT IM REPARATURFALL ZU EINEM AUTORISIERTEN SERVICE CENTER.
DIE HÖRMUSCHEL DES HÖRERS IST MAGNETISCH UND KANN KLEINE METALLTEILE ANZIEHEN.

WICHTIGER HINWEIS:

Bei Stromausfall kann es vorkommen, dass das schnurlose Telefon nicht funktioniert. Bitte stellen Sie sicher, dass für Notfälle ein weiteres Telefon, unabhängig von der örtlichen Stromversorgung, verfügbar ist.

Wenn durch eine Beschädigung des Gehäuses interne Bauteile zugänglich werden, ziehen Sie sofort den Steckernetzgerät und bringen Sie dieses Gerät zum Verkäufer oder Service Center zurück.

- Das Gerät wurde so konstruiert, dass Sehbehinderte alle Wahl- und Funktionstasten auf einfache Weise finden können.

Wichtige Informationen

Technische Daten

Allgemeines	
Betriebsbedingungen	5ºC - 40ºC (41ºF - 104ºF), 20% bis 80% relative Luftfeuchtigkeit (trocken)
DECT-MT	
Abmessungen	Ungefähr: 152 mm (Höhe) x 52 mm (Breite) x 29 mm (Tiefe)
Masse (Gewicht)	Ungefähr: 171 g
Stromzufuhr	Ni-MH Batterie (3,6 V, 650 mAh)
Schutzart	IP54
Gesprächs- und Standby-Zeit	Bis zu (ca.) 17 Gesprächsstunden oder (ca.) 270 Standby-Stunden
Ladezeit	5,5 Stunden
Ladestation	
Ladevorrichtung	Ungefähr: 84 mm (Höhe) x 85 mm (Breite) x 61 mm (Tiefe)
Masse (Gewicht)	Ungefähr: 95 g
Stromzufuhr	AC-Adapter (100-240 V, 50/60 Hz)

HF-Daten

Angabe	Beschreibung
Modulationsverfahren	Multi Carrier TDMA-TDD
Frequenzbereich	1880 MHz - 1900 MHz
Anzahl der Träger	10
Bandbreite der Träger	1728 kHz
Bitrate	1152 kbps
Übertragung	TDMA, 24 (T×12, R×12) Zeitschlitze pro Rahmen
Rahmenlänge	10 ms
Modulation	GFSK
Sprachcodierung	32 kbps ADPCM (CCITT G.721)
Sendeleistung	Max. 250 mW

- Technische Änderungen vorbehalten.
- Die in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Illustrationen können vom Aussehen des tatsächlichen Produkts leicht abweichen.

Benutzerinformationen zur Entsorgung von elektrischen und elektronischen Geräten (private Haushalte)



Dieses Symbol auf Produkten und/oder begleitenden Dokumenten bedeutet, dass verbrauchte elektrische und elektronische Produkte nicht mit gewöhnlichem Haushaltsabfall vermischt werden sollen.
Bringen Sie zur ordnungsgemäßen Behandlung, Rückgewinnung und Recycling diese Produkte zu den entsprechenden Sammelstellen, wo sie ohne Gebühren entgegengenommen werden. In einigen Ländern kann es auch möglich sein, diese Produkte beim Kauf eines entsprechenden neuen Produkts bei Ihrem örtlichen Einzelhändler abzugeben.
Die ordnungsgemäße Entsorgung dieses Produkts dient dem Umweltschutz und verhindert mögliche schädliche Auswirkungen auf Mensch und Umgebung, die aus einer unsachgemäßen Handhabung von Abfall entstehen können. Genauere Informationen zur nächstgelegenen Sammelstelle erhalten Sie bei Ihrer Gemeindeverwaltung.
In Übereinstimmung mit der Landesgesetzgebung können für die unsachgemäße Entsorgung dieser Art von Abfall Strafgebühren erhoben werden.

Für Geschäftskunden in der Europäischen Union

Bitte treten Sie mit Ihrem Händler oder Lieferanten in Kontakt, wenn Sie elektrische und elektronische Geräte entsorgen möchten. Er hält weitere Informationen für sie bereit.

Informationen zur Entsorgung in anderen Ländern außerhalb der Europäischen Union

Dieses Symbol ist nur in der Europäischen Union gültig.
Bitte treten Sie mit Ihrer Gemeindeverwaltung oder Ihrem Händler in Kontakt, wenn Sie dieses Produkt entsorgen möchten, und fragen Sie nach einer Entsorgungsmöglichkeit.

[itm\systems] ....to be one bit ahead!

Jakobsplatz 5b
86152 Augsburg

Tel: 0821 8846246
Fax: 0821 8846247
Web: www.itm-systems.eu

CE 1321

Dieses Gerät ist ein DECT-Mobilteil für den Frequenzbereich von 1880 MHz bis 1900 MHz.
Dieses Gerät ist allgemein für alle EU-Länder zugelassen.

Hiermit erklären wir, Panasonic Communications Company (U.K.) Ltd., dass dieses Gerät mit den grundlegenden Anforderungen und anderen relevanten Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EC übereinstimmt.
Eine Kopie der Konformitätserklärungen finden Sie unter der Internetadresse:
http://www.doc.panasonic.de

Kontakt:
Panasonic Services Europe
a Division of Panasonic Marketing Europe GmbH
Panasonic Testing Centre
Winsbergring 15, 22525 Hamburg, Deutschland

Panasonic Communications Company (U.K.) Ltd.
Pencarn Way, Duffryn, Newport, South Wales, NP10 8YE, Vereinte Königreich

PSQX4446ZB KU0207SC1037